

Biebertaler Nachrichten

Erscheint wöchentlich freitags. Redaktionsschluss: jeweils dienstags 12.00 Uhr.

Herausgeber: Druckerei Bender GmbH, Hauptstraße 27, 35435 Wettenberg, Tel. 06 41 / 98 49 96-19, Fax 06 41 / 98 49 96-20, E-Mail: biebertal@druckerei-bender.de
Bezugspreis: 34,00 €/Jahr (inkl. MwSt. und Trägerlohn). Einzelpreis: 1,00 €.

28. Jahrgang

Freitag, den 18. Juli 2025

Nr. 29



Mitteilungen der Gemeinde

Gemeindeverwaltung Biebertal · Telefon (0 64 09) 69-0, Telefax 69-11, info@biebertal.de
Gemeindezentrum, OT Rodheim-Bieber, Mühlbergstraße 9, 35444 Biebertal

Gemeindeverwaltung

Am 21. Juli 2025 (Kirmesmontag) ist die Gemeindeverwaltung ab 11.00 Uhr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten Mehrzweckhalle Fellingshausen in den Sommerferien

Wegen der Grundreinigung ist die **MZH Fellingshausen** in der Zeit vom

6. Juli bis einschließlich 27. Juli 2025

für den Betrieb geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Amtliche Bekanntmachungen



Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Biebertal

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Biebertal hat in ihrer Sitzung am 01.07.2025 diese Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93).

§§ 1 bis 5 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (Hess-KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I 2013, 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 2, §§ 4 bis 7 und 9 bis 13 des Hessischen Verwaltungskostengesetzes in der Fassung der

Bekanntmachung vom 12.01.2004 (GVBl. I S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.06.2018 (GVBl. I S. 330).

§ 1

Kostenpflichtige Amtshandlungen

- (1) Die Gemeinde erhebt aufgrund dieser Satzung für einzelne Amtshandlungen oder sonstige Verwaltungstätigkeiten in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die sie auf Veranlassung oder überwiegend im Interesse einzelner vornimmt, Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen). Kostenpflicht besteht auch, wenn ein auf Vornahme einer Amtshandlung oder sonstigen Verwaltungstätigkeit gerichteter Antrag oder ein Widerspruch zurückgenommen, abgelehnt oder zurückgewiesen, oder die Amtshandlung zurückgenommen oder widerrufen wird.
- (2) Verwaltungskosten, die aufgrund von Gesetzen und anderer, auch gemeindlicher, Rechtsvorschriften erhoben werden, bleiben von dieser Satzung unberührt.
- (3) Für Amtshandlungen in Weisungsangelegenheiten gelten die Vorschriften des Hessischen Verwaltungskostengesetzes, des Verwaltungskostengesetzes des Bundes oder die jeweiligen fachgesetzlichen Vorgaben

§ 2

Anwendung des Verwaltungskostengesetzes

Auf die nach dieser Satzung zu erhebenden Verwaltungskosten sind die folgenden Bestimmungen des Hessischen Verwaltungskostengesetzes in der jeweiligen Fassung entsprechend anzuwenden:

§ 2 Abs. 1 Satz 2 mit der Maßgabe, dass unter einer Verwaltungskostenordnung im Sinne dieser Vorschrift auch diese Satzung zu verstehen ist,

§ 4, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist, mit der Maßgabe, dass unter einer Verwaltungskostenordnung im Sinne dieser Vorschrift auch diese Satzung zu verstehen ist,

§ 5 (Gebührenarten), § 6 (Wertgebühren, Rahmengebühren, Pauschgebühren), § 7 (Sachliche Kostenfreiheit) und § 9 (Auslagen).

§ 3

Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 1. wer die Amtshandlung oder sonstige Verwaltungstätigkeit der Gemeinde veranlasst oder zu wessen Gunsten sie vorgenommen wird,
 2. wer die Kosten durch eine vor der zuständigen Gemeindebehörde abgegebene oder ihr mitgeteilten Erklärung übernommen hat,
 3. wer für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

vorherige telefonische Voranmeldung notwendig
für Montag, Mittwoch und Freitag!

Dienstag ohne Voranmeldung!

Montag: 08.00 - 12.00; 14.00 - 15.30 Uhr

Dienstag: 07.00 - 12.00; 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: geschlossen

Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Verwaltung

vorherige telefonische Voranmeldung notwendig

Montag: 08.30 - 11.30 Uhr

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 08.30 - 11.30 Uhr

Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Die Sprechstunde der Bürgermeisterin findet gerne
nach telefonischer Terminvereinbarung (0 64 09 /
69-22) statt.

Ortsgericht Biebertal

Die Sprechstunde des Ortsgerichts Biebertal findet **nach
telefonischer Terminvereinbarung** mit dem Ortsge-
richtsvorsteher **Heinrich Marx, Telefon 0 64 09 / 69-99**,
im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung im 1. OG,
Zimmer 2, statt. Kontaktaufnahme auch über die Mailad-
resse Ortsgericht@biebertal.de möglich. Weitere Informati-
onen finden Sie unter [https://www.biebertal.de/infos-tipps/
weitere-tipps-infos/ortsgericht/](https://www.biebertal.de/infos-tipps/weitere-tipps-infos/ortsgericht/)

Ihre Druckerei Bender
Hauptstraße 27, Wettenberg
0641/9849960
www.druckerei-bender.de



von uns, für uns: **Biebertal.TV**

Video der Woche:

Mediatheken > Veranstaltungen > **Sonnenwendfest
Fellingshausen**

§ 4

Kostengläubiger

Kostengläubigerin ist die Gemeinde.

§ 5

Entstehen der Kostenschuld

- (1) Die Kostenschuld entsteht, soweit ein Antrag notwendig ist, mit dessen Eingang bei der Gemeinde, im Übrigen mit der Beendigung der gebührenpflichtigen Amtshandlung.
- (2) Die Verpflichtung zur Erstattung von Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.

§ 6

Fälligkeit, Kostenentscheidung, Vorschusszahlung

- (1) Die Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung, die auch mündlich ergehen kann, fällig, wenn die Gemeinde keinen späteren Zeitpunkt bestimmt.
- (2) Die Kosten werden von Amts wegen festgesetzt. Die Kostenentscheidung kann zusammen mit der Sachentscheidung ergehen. Wird sie mündlich erlassen, ist sie auf Antrag schriftlich zu bestätigen. Soweit sie schriftlich ergeht oder schriftlich bestätigt wird, ist auch die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Kosten sowie deren Berechnung anzugeben.
- (3) Eine Amtshandlung oder sonstige Verwaltungstätigkeit, die auf Antrag vorzunehmen ist, kann von der Zahlung eines angemessenen Vorschusses oder von einer angemessenen Sicherheitsleistung bis zur Höhe der voraussichtlich entstehenden Kosten abhängig gemacht werden.

§ 7

Billigkeitsregelung

Die Gemeinde kann die Gebühr ermäßigen oder von der Erhebung absehen, wenn dies mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Gebührenpflichtigen oder sonst aus Billigkeitsgründen geboten erscheint.

§ 8

Gebührentatbestände

- (1) Für folgende Amtshandlungen oder Verwaltungstätigkeiten werden folgende Gebühren erhoben:

Nr.	Leistung	Gebühr
1.1	Allgemeine Verwaltungsgebühren	
1.1.1	Genehmigungen, Erlaubnisse, Bewilligungen u. a. von Verwaltungsakte, die dem unmittelbaren Nutzen der Antragssteller dienen, soweit nicht eine andere Gebühr vorgeschrieben ist	
	bis	37,50
		4.500,00
1.1.2	Durchführung eines Widerspruchsverfahrens in Angelegenheiten, die die Ablehnung oder Forderung einer Geldleistung zum Gegenstand haben, 5 v.H. des erfolglos angefochtenen Betrages,	
	mindestens	37,50
	höchstens	3.750,00
1.1.3	Wie Nr. 1.1.2, wenn der Widerspruch vor Erlass eines Widerspruchbescheides zurückgenommen worden ist, 2,5 v. H. des erfolglos angefochtenen Betrages,	
	mindestens	19,50
	höchstens	1.875,00
1.1.4	Wie Nr. 1.1.2, wenn der Widerspruch allein gegen eine Kostenentscheidung gerichtet war, bis zu 20 v. H. des Betrages, dessen Festsetzung mit dem Widerspruch erfolglos angefochten worden ist,	
	mindestens	19,50
	höchstens	1.875,00
1.1.5	Benutzung eines Personenkraftwagens, je km	0,60

1.2 Auskünfte, Akteneinsicht		1.4.3	Beglaubigung von Abschriften, Fotokopien usw., in anderen Fällen, bei Urkunden, die aus 1 bis 10 Seiten bestehen für jede weitere Seite	*9,00 *1,50	
1.2.1	Schriftliche Auskünfte Einfache schriftliche Auskünfte sind kostenfrei, soweit sie nicht aus Registern und Dateien erteilt werden Bis	45,00 900,00	1.4.4	Bescheinigungen über Anliegerleistung	15,00
1.2.2	Gewährung von Einsicht in amtliche Akten, Karteien, Bücher, Datenträger usw. für Personen, die nicht am Verfahren beteiligt sind bis	15,00 900,00	1.4.5	Bescheinigung über Erschließungszustand und Erschließungskosten	15,00
1.2.2a	wie Nr. 1.2.2, wenn ein Bediensteter die Einsichtnahme dauernd beaufsichtigen muss Nach Zeitaufwand	Nach Zeitaufwand siehe § 8 Abs.2 der Verwaltungskosten-satzung	1.4.6	Bescheinigung über gezahlte gemeindliche Steuern und Abgaben	15,00
1.2.2b	Zuschlag zu Nr. 1.2.2 für das Versenden von Akten, auch von Bußgeldakten außerhalb eines Bußgeldverfahrens je Sendung. Die Auslagen sind mit der Gebühr abgegolten.	18,00	* = zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer		
1.2.2c	Zuschlag zu Nr. 1.2.2 für das Versenden von weggelegten Akten, Karteien, Bücher, je Akte, Kartei, Buch usw.	6,00	2. Bauwesen		
1.2.3	Gewährung von Einsicht in amtliche Akten, Karteien, Bücher, Datenträger usw. für Personen, die am Verfahren beteiligt sind, durch Versenden, je Sendung Die Auslagen sind mit der Gebühr abgegolten.	18,00	2.1	Erlaubnis oder Sondernutzungserlaubnis für eine Zufahrt zur öffentlichen Straße (z. B. Bordsteinabsenkungen)	37,50
1.2.4	Gewährung von Einsicht in gemeindliches Archivgut (z.B. ehemalige Standesamtsbücher)	15,00	2.2	Erteilung eines Zeugnisses über das Nichtbestehen oder die Nichtausübung eines gemeindlichen Vorkaufsrechts mit einem Grundstückswert bis 51.000,00 € mit einem Grundstückswert bis 100.001,00 € mit einem Grundstückswert ab 100.001,00 €	45,00 90,00 135,00
1.2.5	Wie Nr. 1.2.4, wenn ein Bediensteter die Einsichtnahme dauernd beaufsichtigen muss Nach Zeitaufwand siehe § 8 Abs.2 der Verwaltungskosten-satzung	Nach Zeitaufwand siehe § 8 Abs.2 der Verwaltungskosten-satzung	2.3	Bescheinigung über das Nichtbestehen oder die Nichtausübung eines Vorkaufsrechts für Bausparkassen	30,00
1.2.6	Auskünfte aus dem gemeindlichen Archivgut (z. B. ehemalige Standesamtsbücher) – pro Auskunft – 3 bis 5 Auskünfte – darüber hinaus	15,00 45,00 Nach Zeitaufwand siehe § 8 Abs.2 der Verwaltungskosten-satzung	2.4	Zustimmung zur Verlegung neuer und Änderung bereits vorhandener Telekommunikationslinien gem. § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetzes	Nach Zeitaufwand siehe § 8 Abs.2 der Verwaltungskosten-satzung
1.3 Abschriften, Auszüge, Vervielfältigungen, Fotokopien		2.5	Für die von der Bauherrschaft beantragte oder gewünschte Mitteilung nach § 56 Abs. 3 Satz 4 HBO oder nach Anlage 2 zu § 55 HBO, Abschnitt V 1 Satz 3	60,00	
1.3.1	Anfertigen von Fotokopien, – die vom Kostenschuldner besonders beantragt oder – die aus vom Kostenschuldner zu vertretenden Gründen notwendig wurden, je Seite, DIN A4 DIN A3	*1,50 *3,00	2.6	Genehmigung von Straßenaufbrüchen für Neuverlegungen, Änderungen an öffentl. Straßen und Gehwegen (z.B. für Hausanschlüsse, Beseitigung von Störungen) mindestens pro Antrag höchstens pro Antrag	37,50 1.875,00
1.3.2	Druckstücke von Ortssatzungen, Gebührenordnungen, Plänen, Hausordnung, sonstigen gemeindlichen Vordrucken usw., je Seite, DIN A4 DIN A3	*1,50 *3,00	2.7	Genehmigung eines Antrages auf Anschluss an die Wasserleitung oder Abwasserleitung jeweils bis	75,00 1.500,00
1.3.3	Abschriften oder Auszüge aus Akten, öffentlichen Verhandlungen, amtl. aufgeführten Büchern, Statistiken, Rechnungen u. a. je Seite	*2,25	2.8	Abnahme eines Anschluss an die Wasserleitung oder Abwasserleitung jeweils bis	75,00 1.500,00
1.3.4	Anfertigung von digitalen Lichtbildern für sämtliche Ausweisdokumente	*5,00	2.9	Genehmigung der Einleitung von Kondensaten (z. B. Niederschlags- und Schmutzwasser) in die öffentliche Abwasseranlage bis	15,00 1.500,00
1.4 Ausfertigungen, Beglaubigungen, Bescheinigungen		2.10	Überwachung der Einleitung nichthäuslicher Abwässer in öffentliche Abwasseranlagen bis	15,00 1.500,00	
1.4.1	Beglaubigungen von Unterschriften oder Handzeichen	*9,00	3. Straßenverkehrswesen – Ordnungswesen		
1.4.2	Erteilung einer Ausfertigung, Beglaubigung einer Abschrift, Fotokopie usw., die die Behörde selbst hergestellt hat, je Urkunde	*4,50	3.1	Genehmigungen zur Aufstellung von Werbeschildern, Plakaten für Veranstaltungen etc. im öffentlichen Verkehrsraum (gilt nicht für heimische Vereine)	30,00
			4. Friedhofs- und Bestattungswesen		
			4.1	Ausstellung einer Ersatzbescheinigung oder Änderung einer Graburkunde: 1) bei Verlust der Graburkunde 2) Umschreibung des Nutzungsrechts 3) Tausch einer nicht belegten Wahlgrabstätte	10,00 15,00 30,00
			4.2	Erteilung einer Bestattungserlaubnis nach § 3 Abs. 3 der Friedhofsordnung (Bestattung anderer Personen)	37,50

4.3	Bescheinigung für Urnenbeisetzung (zur Vorlage bei dem Krematorium)	4,00
5.	Gewerbe- und Gaststättenrecht	
5.1	Bescheinigung aus dem Gewerberecht auf Veranlassung des Inhabers eines Gewerbebetriebes	7,50
6.	Sonstiges	
6.1	Ersatz einer Hundesteuermarke	4,50
(2)	Gebühren nach Zeitaufwand werden erhoben, soweit dies in dieser Satzung bestimmt ist oder wenn Wartezeiten über ¼ Stunde hinaus entstanden sind, die der Kostenschuldner zu vertreten hat.	

Zu berücksichtigen ist der Zeitaufwand aller Beschäftigten, die an der Amtshandlung oder Verwaltungstätigkeit direkt oder indirekt beteiligt waren; die Tätigkeit von Hilfskräften (z. B. Fahrer, Schreibkräfte) wird nicht gesondert berechnet.

Anzusetzen sind auch der Zeitaufwand für die Vorbereitung und die Nachbereitung der eigentlichen Amtshandlung sowie etwaige Wegezeiten.

Die Gebühr nach Zeitaufwand beträgt:

– für Beamte des höheren Dienstes und vergleichbare Angestellte	je Viertelstunde	33,00 EUR
– für Beamte des gehobenen Dienstes und vergleichbare Angestellte	je Viertelstunde	21,60 EUR
– für alle übrigen Beschäftigten,	je Viertelstunde	17,30 EUR

bei deren Einsatz zu den üblichen Dienstzeiten.

Für Tätigkeiten außerhalb der üblichen Dienstzeiten wird ein Zuschlag von 25 % auf diese Gebührensätze, mindestens jedoch 30,00 EUR erhoben.

§ 9

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung am 19.07.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Verwaltungskostensatzung der Gemeinde vom 17.09.2022 außer Kraft.

Biebertal, den 14.07.2025

Der Gemeindevorstand der
Gemeinde Biebertal

gez. Patricia Ortmann
Bürgermeisterin

Allgemeinverfügung zur vorübergehenden Untersagung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern

in Hinblick auf die Entnahme im Rahmen des Gemeingebrauchs und des Eigentümer- und Anliegergebrauchs im Landkreis Gießen

Auf Grundlage des § 100 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. S. 3901), erlässt der Kreisausschuss des Landkreises Gießen, vertreten durch den Fachdienst Wasser- und Bodenschutz als zuständige Untere Wasserbehörde folgende

Allgemeinverfügung:

- 1. Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Bäche, Flüsse, Seen) im Rahmen des Gemeingebrauchs wird im Landkreis Gießen mit sofortiger Wirkung bis auf Weiteres untersagt.**
- 2. Die Untersagung gilt auch für die Entnahme durch die Gewässereigentümer sowie die Eigentümer der an oberirdische Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur**

Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauchs.

- 3. Diese Allgemeinverfügung gilt bis auf Weiteres – längstens bis zur Aufhebung durch den Fachdienst 73 Wasser- und Bodenschutz beim Landkreis Gießen.**
- 4. Die Nichtbeachtung der Untersagung nach Ziffer 1 und 2 stellen gemäß § 73 Abs. 1 Hessisches Wassergesetz (HWG) eine Ordnungswidrigkeit dar und können im Einzelfall mit einem Bußgeld bis zu einhunderttausend Euro (100.000,00 EUR) geahndet werden (§ 73 Abs. 2 HWG).**

- 5. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.**

II. Zuständigkeit:

Der Fachdienst 73 Wasser- und Bodenschutz beim Landkreis Gießen ist als Untere Wasserbehörde gemäß § 64 (3) HWG die für den Erlass zuständige Behörde.

III. Begründung:

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der seit Wochen bzw. Monaten fehlenden Niederschläge haben sich in den Gewässern niedrige Wasserstände eingestellt. Eine Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar. Die bisher gefallenen Niederschlagsmengen liegen unter dem Durchschnitt. Es besteht die Gefahr, dass der Naturhaushalt nachhaltig gestört wird. Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern verstärkt diese Gefahr erheblich.

Rechtsgrundlage für die in Ziff. 1 und 2 getroffenen Anordnungen ist § 100 Abs. 1 WHG i.V.m. § 65 Abs. 1 HWG sowie den §§ 33, 25, 26 WHG und 19 Abs. 3, 21 Abs. 1 HWG.

Danach können der Gemeingebrauch sowie der Eigentümer- und Anliegergebrauch durch die zuständige Behörde nach pflichtgemäßem Ermessen zum Wohl der Allgemeinheit, insbesondere zum Schutz des Naturhaushalts, beschränkt oder ausgeschlossen werden. Die für ein oberirdisches Gewässer erforderliche Mindestwasserführung (§ 33 WHG) ist auch dann zu beachten und einzuhalten, wenn die Wasserentnahme keinem Genehmigungserfordernis unterliegt und somit keiner Zulassung durch die zuständige Behörde bedarf. Widerspricht die Benutzung den Anforderungen der Mindestwasserführung, so können Maßnahmen angeordnet werden, die zur Durchsetzung dieser Anforderungen notwendig sind.

Die angeordnete Untersagung des Gemeingebrauchs sowie des Eigentümer- und Anliegergebrauchs ist erforderlich, angemessen und geeignet, um die Gewässer vor weiteren Störungen durch eine Verringerung der Wasserführung zu schützen und eine Verschlechterung der durch die langanhaltende extreme Trockenheit kritischen Gewässerzustände zu vermeiden und damit die Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern vor Schaden zu bewahren. Die Untersagung bezweckt ferner, vorsorglich die Lebensgrundlage Wasser, wasserökologische Belange sowie das Wohl der Allgemeinheit zu schützen und zu erhalten. Sie ist ein geeignetes Mittel zur Absicherung der ökologischen, Wassermengen- und wassergütewirtschaftlichen Anforderungen.

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet. Sie liegt im besonderen öffentlichen Interesse, weil es nicht vertretbar ist, Wasserentnahmen durch Einlegung von Rechtsmitteln fortzusetzen und dadurch die Ordnung des Wasserhaushalts weiter zu beeinträchtigen. Durch weitere Entnahmen wäre der zur Aufrechterhaltung der wasserbiologischen Vorgänge zu erhaltende Mindestabfluss nicht mehr gewährleistet.

Aufgrund der angeordneten sofortigen Vollziehung hat ein Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung.

Für weitere Fragen stehen die Mitarbeiter beim Fachdienst 73 Wasser- und Bodenschutz unter der Telefonnummer 0641 9390-3573 zur Verfügung.

Diese Allgemeinverfügung ist zudem auf der Internetseite <https://www.lkgi.de/umwelt-bauen-und-entsorgung/wasser-und-bodenschutz/> unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachung“ in digitaler Form einsehbar.

IV. Hinweise:

Das Entnahmeverbot gilt nicht für zugelassene Benutzungen (Erlaubnisse, Bewilligungen, alte Rechte). Sofern die Einschränkung von Befugnissen und Rechten erforderlich wird, ergeht eine gesonderte Anordnung durch die zuständige Behörde.

Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben (§ 41 Abs. 4 Satz 4 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG)).

V. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Kreisausschuss des Landkreises Gießen, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen erhoben werden.

Landkreis Gießen – Der Kreisausschuss

Gießen, den 01.07.2025

Christian Zuckermann

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Sonstige Mitteilungen



Neue Personalausweise und Reisepässe

Die bis zum **27. Juni 2025** beantragten Personalausweise sowie die bis zum **13. Juni 2025** beantragten Reisepässe sind fertig gestellt und können während der Sprechzeiten, mit Termin, abgeholt werden.

Wir weisen darauf hin, dass beim Abholen abgelaufene oder vorläufige Ausweise mitzubringen sind.

Schiedsperson

Schiedsamsbezirk Biebertal

(Rodheim-Bieber, Fellingshausen, Frankenbach, Krumbach, Königsberg, Vetzberg)

Herr Dittmar Rühl,
Wilhelmstraße 34,
35444 Biebertal,
Tel. 0 64 09 / 69-50,
E-Mail: Schiedsamt@biebertal.de

Stv. Schiedsperson:

Herr Dieter Gutzeit,
Bergstraße 28,
35444 Biebertal,
Tel. 0 64 46 / 27 98



Kontaktbeamtin der Polizeistation Gießen Nord

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde in Biebertal ...

Als Ihre Ansprechpartnerin in allen Sicherheits- und Ordnungsfragen stehe ich Ihnen,

POK'in Monika Baumgart,

in meiner Funktion als „Schutzzfrau vor Ort“ für alle polizeirelevanten Fragen sowie für Ihre Sicherheits- und Ordnungsbelange zur Verfügung. Telefonisch zu erreichen unter Tel. 0641/7006-3758 bei der Polizeistation Gießen Nord, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.

Als Kontaktbeamtin der Polizeistation Gießen Nord, für die Gemeindeverwaltung in Biebertal, findet die nächste Sprechstunde am **Freitag, dem 24. Oktober 2025, von 10.00 bis 12.00 Uhr** im Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung statt.

Biebertal-Rodheim-Bieber: Bauarbeiten an Bushaltestelle

Buslinie GI-41 betroffen

Im Rahmen der Aus- und Umbauarbeiten an den Bushaltestellen innerhalb der Gemeinde Biebertal werden vom **7. Juli bis voraussichtlich 17. August 2025** die beiden Seiten der Bushaltestelle „Hainaer Weg“ umgebaut. In diesem Zeitraum können die beiden Haltestellenseiten nicht mehr angefahren werden. Die Fahrgäste werden gebeten, auf die nächstgelegenen (Ersatz-)Haltestellen „Hauptstraße“ auszuweichen. Sie befinden sich auf der Höhe der Hausnummern 4 bzw. 9. in der Hauptstraße.

Informationen zu Fahrplänen und Tarifen sind in der RMV-MobilitätsZentrale Gießen im SWG- und VGO-Kundenzentrum am Marktplatz unter der Tel.-Nr. (06 41) 7 08-14 00 erhältlich.

Wissenswertes rund um das Thema ÖPNV sowie die aktuellen Fahrpläne stehen auf der Internetseite www.vgo.de bereit bzw. sind in der Verbindungsauskunft des RMVs ersichtlich.

Überarbeitete Abfall-App des Landkreises steht bereit

Nie wieder die Abfuhr der Mülltonnen verpassen und weitere Fakten rund um die Abfallentsorgung auf einen Klick

Landkreis Gießen. Eine verbesserte Startseite mit mehr Überblick, eine intuitiv bedienbare Struktur, Barrierefreiheit und endlich die Möglichkeit, mehrere Abfuhr-Adressen anlegen zu können – das alles verspricht die Abfall-App des Landkreises Gießen nach dem Relaunch. Die überarbeitete, dritte Version der App geht am Freitag (11. Juli) an den Start. „Wer Abfall richtig trennt, leistet einen Beitrag für Umwelt und Klima. Mit der neuen App-Version wollen wir das noch einfacher und bequemer machen“, sagt Kreis-Abfalldezernent Christian Zuckermann.

Schätzungsweise rund 45.000 User:innen nutzen die Vorgängerversion der App bereits. Sie müssen für das Update nichts tun: Die Aktualisierung kommt einfach über den Store, es muss keine neue App heruntergeladen werden. Möglicherweise und je nach Store-Einstellung muss die Aktualisierung der App allerdings im Store angestoßen werden. Neulinge können sich die „Landkreis Gießen Abfall-App“ der CubeFour GmbH im Store kostenfrei herunterladen und nutzen.

Beim Start der App werden die Nutzer:innen dann Schritt für Schritt durch die Einstellungen geführt und bei der Ersteinrichtung angeleitet. „Mir war wichtig, dass die App für alle besser nutzbar wird – von der übersichtlicheren Startseite bis zur Barrierefreiheit. So wird die Abfallentsorgung komfortabler und transparenter“, erläutert Zuckermann und wirbt für die Nutzung, weil sie den Alltag erleichtert und zum Beispiel rechtzeitig an die Abfuhr der Tonnen erinnert oder im Abfall-ABC erläutert, wie spezielle Abfälle richtig zu entsorgen sind.

Personen, die sich um mehrere Immobilien kümmern, können in der neuen App-Version unterschiedliche Standorte anlegen und Tonnenleerungen sowie Nachrichten für verschiedene Adressen auf einen Blick sehen und sich entsprechend erinnern lassen.

Übersichtlich und informativ ist vor allem die neu gestaltete Startseite. Sie liefert alle relevanten Informationen, wie die nächste Tonnenleerung, Nachrichten, favorisierte Entsorgungseinrichtungen, eine Abfall-ABC-Suche und vieles mehr auf einen Blick. Nach dem Update hält die App nun auch sämtliche Richtlinien der Barrierefreiheit ein. Zudem kommt sie insgesamt in einem modernen Look daher.

Gemeinwesenarbeit in Biebertal

In Zusammenarbeit mit vielen Akteuren der Gemeinde Biebertal bietet die Gemeinwesenarbeit des Landkreises Gießen (durchgeführt von der ZAUG gGmbH) Unterstützung und bedarfsgerechte Beratung zu verschiedenen Themen (z. B. Integration, Ehrenamt und Jugendpartizipation) für alle Einwohner*innen der Gemeinde an.

Sprechen Sie mich gerne an, z. B. auch für Ihre Projektideen oder die Organisation von Veranstaltungen.

Kontakt:

Chris Patrick Koch
Koordinator für Gemeinwesenarbeit / ZAUG gGmbH
Gießener Straße 2, 35444 Biebertal
Telefon 01 55 / 66 34 10 12,
Sprechstunde: Mittwoch 9.30 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: gwa-biebertal@zaug.de,
Web: www.zaug.de

Die Gemeinde Biebertal gratuliert



Veröffentlichung von runden Geburtstagen und Ehejubiläen

Aufgrund der geänderten datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist es nicht mehr ohne Zustimmung der Person, deren personenbezogene Daten veröffentlicht werden sollen, zulässig, die Daten in den Biebertaler Nachrichten einzustellen. Aus diesem Grund können zukünftig die Geburtstage in den Biebertaler Nachrichten nicht mehr veröffentlicht werden. Sollten Sie trotzdem wünschen, dass Ihr runder Geburtstag veröffentlicht wird, so bitten wir Sie dies schriftlich zu tun. Gleiches gilt für Ehejubiläen.

Abfallentsorgung



Müllabfuhr

Der Eigenbetrieb Kreislaufwirtschaft des Landkreises Gießen ist für die Abfuhr von Abfällen von rund 55.000 Grundstücken im Landkreis Gießen zuständig. So auch für die in der Gemeinde Biebertal.

Um immer bestens informiert zu sein, finden Sie alle Infos zu den Abfuhrterminen, den Abgabemöglichkeiten und der Trennung von abzugebenden Stoffen und Gegenständen direkt und ausschließlich über den Landkreis Gießen.

Diese Informationen können Sie bequem über das Smartphone über die „Landkreis Gießen Abfall App“, auf der Internetseite des Landkreises Gießen (<https://www.lkgi.de/uebersicht/abfall/>) oder telefonisch unter 0641/9390-1995 bis -1999 erhalten.

Sperrmüll und Elektroaltgeräte

Sperrmüll ist der Abfall, der selbst nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die graue Restmülltonne passt, auch größere Elektroaltgeräte zählen zum Sperrmüll. Dieser Sperrmüll kann in haushaltsüblichen Mengen zweimal pro Jahr kostenlos abgeholt werden.

So wird's gemacht:

1. Erstellen Sie eine Liste der Gegenstände, die abgeholt werden sollen. Einzelstücke dürfen bis 35 kg wiegen und bis zu 2 m lang sein.
 2. Rufen Sie zum Ortstarif die Servicenummer an: **0641 26559-888**
 3. Nennen Sie die Gegenstände, die abgeholt werden sollen.
 4. Sie erhalten einen Abfuhrtermin und werden beraten.
 5. Stellen Sie am Abfuhrtag die Gegenstände getrennt nach Holz, Metall, Elektrogeräte und Restsperrmüll bis 6.00 Uhr auf den Bürgersteig.
- Kleinere Elektroaltgeräte, bis etwa Kaffeemaschinengröße, können in unserer Wertstoffsammelstelle in der verlängerten Kehlbachstraße in Bieber kostenfrei abgegeben werden.
 - Sperrmüll, Restmüll, Grünschnitt, Holz und Bauschutt kann auch jederzeit bei dem Abfallwirtschaftszentrum (AWZ) in

Gießen, Lahnstraße 220, Tel. 0641 9390-1996 bis -1999, gegen eine Gebühr abgegeben werden.

Öffnungszeiten des AWZ:

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.15 und
13.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr

Jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit beim Schadstoffmobil anzuliefern.

Wertstoffhof der Gemeinde Biebertal

Die Gemeinde Biebertal bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern die kostenlose Abgabe von Wertstoffen über den Wertstoffhof in der Verlängerung der Kehlbachstraße.

Öffnungszeiten:

**Ganzjährig samstags, von 9.00 bis 12.00 Uhr und
mittwochs, vom 1. 4. bis 30. 9. von 17.00 bis 19.00 Uhr und
mittwochs, vom 1. 10. bis 31. 3. von 15.00 bis 17.00 Uhr.**

Abgegeben werden können in einer Menge von bis zu etwa einem halben Kubikmeter:

- Altholz aus dem Wohnbereich, kein Außenholz
- Bauschutt ohne Porenbeton, ohne Rigips, kein Asbestzement, keine Wellplatten
- Metall ohne Gaskartuschen oder Ölanhaftungen, keine Autoteile
- Kleinfractionen (Energiesparlampen, PU-Dosen, Montageschaumdosen, Naturkorken)
- Elektrokleingeräte bis maximal Toastergröße
- Papier und Pappe*
- Astschnitt holzig, kein Rasenschnitt
- Hart-Kunststoffe „nicht vom Bau“, z.B. Regenfass, „Bobbycar“ oder Gartenstühle (keine Verpackungen, kein Kunststoff „vom Bau“ wie Spülkästen, keine Fußbodenleisten und kein Weichplastik wie Gartenschläuche oder Aufblasartikel)
- Kunststoffrohre „vom Bau“, auf 1 m Länge geschnitten
- Toner und Tintenkartuschen
- CDs ohne Hülle

* **Pappe und Altpapier:** Bitte schneiden Sie die Kartons vor der Abgabe in max. 100 x 90 cm große Stücke, damit der Platz in den Containern für alle reicht. Falten oder zusammendrücken reicht nicht aus, um die Füllmenge gut nutzen zu können. Bitte beschränken Sie die Abgabemenge auf max. ¼ Kubikmeter, dies entspricht bei den o. g. Abmessungen einem Bündel Pappen von ca. 30 cm Höhe.

Anlieferungen werden nur aus Privathaushalten angenommen.

Gegenstände, die wegen ihrer Art oder Menge nicht am kommunalen Wertstoffhof angenommen werden, können fast ausnahmslos zum **Abfallwirtschaftszentrum AWZ** des Landkreises in der Lahnstraße 220 in Gießen teils kostenfrei, teils kostenpflichtig abgegeben werden. Für ausgediente Mobiltelefone steht ein Sammelbehälter im Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung.

Regal für wiederverwertbare Gegenstände auf dem Wertstoffhof

Auf dem Wertstoffhof steht ab sofort ein Regal für Gegenstände, die wieder verwendet werden können. Diese Gegenstände dürfen von Anlieferern oder anderen Personen während der regulären Öffnungszeiten des Wertstoffhofes mitgenommen werden. Angenommen werden zum Beispiel Geschirr, Kochtöpfe und Metallwerkzeuge, Bücher oder Plastik-Spielsachen. Nicht jedoch Textilien oder Gegenstände die zum Restmüll gehören, wie z.B. abgenutzte Auflagen für Gartenstühle. Alles was nicht wieder verwertet wird, wird später durch die Mitarbeiter des Wertstoffhofes entsorgt.

Die Menge der angelieferten Wertstoffe pro Anlieferer pro Woche und pro Art darf das Volumen, das dem Kofferraum eines Personenkraftwagens (0,5 cbm) entspricht, nicht überschreiten.

Astwerk darf alternativ im kleinen Anhänger angeliefert werden.

Abfallwirtschaftszentrum Gießen

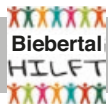
Für alle, die entsorgen wollen: Wir raten generell zu prüfen, ob wirklich jetzt sofort etwas entsorgt werden muss, denn es ist mit längerer Wartezeit und -schlangen zu rechnen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 – 12.15 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 14.00 Uhr

Jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit beim Schadstoffmobil anzuliefern.

Flüchtlinge in Biebertal



www.biebertal-hilft.de

Spendenkonto

Gemeinde Biebertal hat ein Spendenkonto für die ehrenamtliche Integrationsarbeit eingerichtet:

Gemeinde Biebertal

Sparkasse Wetzlar:

IBAN DE18 515 500 350 0320 000 10 oder

Volksbank Heuchelheim:

IBAN DE92 513 610 210 004 041 658

Verwendungszweck: 486 0760

Seniorenecke



Liebe Angehörige, Seniorinnen und Senioren,

häufig kommen die Fragen doch ganz plötzlich auf:

„Was ist zu tun, wenn Angehörige Pflegebedürftig werden?“

Wo bekomme ich Unterstützung, welche Angebote gibt es und welche Sozialleistungen können mir oder meinem Angehörigen helfen?

Am 25. August 2025 um 18.00 Uhr wird der Dipl.-Sozialarbeiter Nils Freitag vom **Pflegestützpunkt Gießen** zu diesem Thema einen Vortrag im kleinen Saal des Bürgerhauses Biebertal (Mühlbergstraße 1) halten.

Ob Sie für sich selbst oder einen Angehörigen Informationen brauchen, sich im Vorfeld informieren möchten oder Sie das Thema allgemein interessiert: Kommen Sie gerne vorbei.

Alle sind herzlich eingeladen.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei der Geragogin der Gemeinde Biebertal: X. Kienholz, Tel. 0160-96294354.

Förderverein Sozialstation – Gemeinde Biebertal

Biebertaler Bürgerbus/Einkaufsbus

Der Bürgerbus/Einkaufsbus kann von allen Biebertaler Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden – insbesondere von Menschen, die nicht mehr so mobil sind. Die Fahrgäste werden zuhause abgeholt und nach dem Einkauf wieder bis zur Haustür gebracht. Dieser Service ist für die Mitfahrer:innen kostenfrei. Die Fahrgäste werden ab 10.30 Uhr nach Rodheim-Bieber zum EDEKA oder REWE-Markt befördert, auf Wunsch wird auch der Bereich Schindwasen und der Bürgerhausparkplatz angefahren.

Auch Rollstuhlfahrer:innen können auf einem besonders gesicherten Rollstuhlplatz mitfahren; dafür ist eine telefonische Anmeldung mindestens 2 Tage vorher erbeten. Zum Einkauf steht genügend Zeit zur Verfügung.

Die Rückfahrt erfolgt um ca. 12.00 Uhr.

Für die einzelnen Ortsteile sind folgende Einkaufstage vorgesehen:

Tag	Ortsteil	Abfahrt
Dienstag	Königsberg	ca. 10.30 Uhr
	Vetzberg	ca. 10.45 Uhr
Mittwoch	Frankenbach	ca. 10.30 Uhr
	Krumbach	ca. 10.40 Uhr
	Fellingshausen	ca. 10.50 Uhr
Donnerstag	Rodheim-Bieber	ca. 10.30 Uhr

Wer an der Fahrt teilnehmen möchte, melde sich ein bis zwei Tage vorher oder am Einkaufstag ab 8.30 Uhr bis spätestens 9.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (0 64 09/69-0) mit Name, Anschrift und Telefonnummer.

Achtung!

Die Fahrgäste aus Rodheim-Bieber müssen sich bis spätestens Mittwoch 9.00 Uhr telefonisch anmelden.

Tagespflege für Senioren in Biebertal

Die Tagespflege ist ein Betreuungsangebot für ältere Menschen. Seniorinnen und Senioren die Interesse haben, tagsüber das gesellige Miteinander, die anregenden Angebote, die gute Verköstigung sowie die fachliche Betreuung in Anspruch zu nehmen und nachmittags wieder nach Hause kommen, sind herzlich bei uns willkommen. Als älterer, auf Hilfe angewiesener Mensch möchte man seine Lieben, die ja oftmals berufstätig oder in anderer Form eingeschränkt sind, gar nicht so sehr belasten. In dieser Hinsicht bietet Tagespflege den Angehörigen wertvolle Unterstützung, sie teilt sich mit ihnen die Betreuung und Verantwortung.

Und diese Zusammenarbeit honorieren die Pflegekassen in ganz besonderer Weise durch eine **besondere finanzielle Förderung der Tagespflege**. Diejenigen, die die Pflege bisher selbst sichergestellt haben, können nämlich zusätzlich die Mittel für die Tagespflege in Anspruch nehmen, **ohne dass sie dadurch Abzüge vom Pflegegeld haben**. Und auch wenn der häusliche Pflegedienst schon tätig ist, steht **zusätzlich noch einmal derselbe Betrag für Tagespflege** zur Verfügung. Schon mit dem Pflegegrad 2 kann man die Tagesbetreuung deshalb an 2 bis 3 Tagen in der Woche praktisch ohne Zuzahlung wahrnehmen. Darüber hinaus kann der monatliche Entlastungsbetrag in Höhe von 131,- Euro abgerufen werden.

Ihr Ansprechpartner:

– Teamleitung, Maria Mazzotta,

Tel. (0 64 09) 70 64

Diakoniestation Biebertal

Angebot eines nachmittäglichen Betreuungsangebotes im „Café Vergiss-mein-nicht“

Die Diakoniestation Biebertal bietet zusammen mit dem Förderverein Sozialstation Biebertal einen Betreuungsnachmittag für ältere und pflegebedürftige Menschen an.

Das Café findet immer donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Rodheim, Pfarrgasse 17, 35444 Biebertal statt.

Die Teilnahme ist auch für Personen möglich, die aktuell noch nicht über einen Pflegegrad verfügen, aber gerne an einem kurzweiligen und mit viel Liebe gestalteten Treffen mit gemeinsamem Kaffeetrinken, Singen und altersgerechten Bewegungsangeboten interessiert sind.

Ein Fahrdienst ist vorhanden und kann entsprechend genutzt werden.

Die Finanzierung kann aus dem Entlastungsbetrag i.H.v. z.Zt. 131,- € erfolgen, der im Bereich der häuslichen Pflege allen pflegebedürftigen Personen mit einem Pflegegrad monatlich zur Verfügung steht.

Bei Interesse an einer Teilnahme oder bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0 64 09 / 30 38 an die Pflegedienstleitung der Diakoniestation Biebertal.



Aktuelle Kursangebote der vhs Landkreis Gießen

Region Biebertal – Heuchelheim – Wettenberg

lernen, begegnen, austauschen

2. Semester 2025

Englisch B1.1

montags, ab 1. September 2025, 19.30 bis 21.00 Uhr, 12 Termine, Wettenberg Gesamtschule

Französisch A2.2

dienstags, ab 2. September 2025, 18.00 bis 19.30 Uhr, 12 Termine, Wettenberg Gesamtschule

Englisch B2 – Keep Talking

mittwochs, ab 3. September 2025, 19.00 bis 20.30 Uhr, 7 Termine, Heuchelheim-Kinzenbach, Bonhoeffer-Haus

Balkonkraftwerk (Mini-Photovoltaik) – Für 7 Cent den eigenen Ökostrom erzeugen

Dienstag, 9. September 2025, 19.30 bis 21.00 Uhr, online

Arbeit ade – Starthilfe für den perfekten Ruhezustand

Montag, 29. September 2025, 16.30 bis 20.45 Uhr, Heuchelheim-Kinzenbach Bonhoeffer-Haus

Superhirn – Vokabeln lernen im Sekundentakt

Dienstag, 21. Oktober 2025, 19.00 bis 21.30 Uhr, online

Tribal Style Dance

donnerstags, ab 28. August 2025, 18.30 bis 20.00 Uhr, 11 Termine, Heuchelheim, Wilhelm-Leuschner-Schule, Aula

Qi Gong im Herbst

Montag, 6. Oktober 2025, bis Freitag, 10. Oktober 2025, von 9.00 bis 12.30 Uhr, 5 Termine, vhs-Haus Lich

Erfolgreich sein - Mensch bleiben – Bildungsurlaub

Montag, 10. November 2025, bis Freitag, 14. November 2025, 9.00 bis 16.00 Uhr, 5 Termine, vhs-Haus Lich

Kreatives Schreiben: ein Tag für mich

Samstag, 6. Dezember 2025, von 10.00 bis 16.00 Uhr, Heuchelheim-Kinzenbach Bonhoeffer-Haus

Kreatives Schreiben: vom Schreibimpuls zur Ausarbeitung

dienstags, ab 28. Oktober 2025, von 18.00 bis 20.00 Uhr, 6 Termine, Heuchelheim-Kinzenbach Bonhoeffer-Haus

Instagram – für Kulturschaffende und Vereine: Instagram professionel

Montag, 1. September 2025, von 19.00 bis 22.00 Uhr, online

Weitere Informationen

Möchten Sie als Kursleitung tätig werden? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Sie möchten sich anmelden oder mehr über unsere Kurse erfahren? Sie vermissen ein Thema oder möchten Ihr Wissen weitergeben?

Tel.: (0641) 9390-5700,

Web: www.vhs-kreis-giessen.de,

E-Mail: kvhs.giessen@lkgi.de

Volkshochschule Landkreis Gießen

Kreuzweg 33 | 35423 Lich



Kinder & Jugend

Kinder- und Jugendbüro

Nicole Eisel,

Tel.: 06409/69-55,

E-Mail: neisel@biebertal.de

Alexandra Rempel,

Tel. 06409/69-55,

E-Mail: arempel@biebertal.de

Jugendpflege

Emanuel Schönfeld,

Tel. 06409/69-54, Mobil 0160/94681606

E-Mail: jugendpflege@biebertal.de

Kindertagesstätte und Familienzentrum Königsberg

Schloßstraße 2

Leitung: Janina Peter, Tel. 06446/9261720,

E-Mail: kita-koenigsberg@biebertal.de

Kindertagesstätte Krumbach

Leitung: Sandra Weigand, Tel. 06409/7422,

E-Mail: kita-krumbach@biebertal.de

Kindertagesstätte Sternschnuppe

Leitung: Stephanie Kuhl, Tel. 06409/2054,

E-Mail: kita-sternschnuppe@biebertal.de

Waldkindergarten Rodheim

Leitung: Kerstin Jurado-Cabrera, Tel. 0160/98488086,

E-Mail: waldkita-rodheim@biebertal.de

Kindertagespflegestellen der Gemeinde Biebertal

Leitung: Sandra Oehler, Tel. 0160/96252841

Fellingshausen

E-Mail: kindertagespflege-fellingshausen@biebertal.de

Tel. 0160/5910098

Frankenbach

E-Mail: kindertagespflege-frankenbach@biebertal.de

Tel. 0160/5223525

Krumbach

E-Mail: kindertagespflege-krumbach@biebertal.de

Tel. 0160/5908746

Technikprechstunde in der FairWandelbar

Jeden **letzten Montag im Monat** von 13.00 bis 16.30 Uhr bieten wir in der FairWandelbar, Gießener Straße 2, Rodheim-Bieber, eine **kostenlose Technikprechstunde** an.

Egal, ob du gerade erst mit deinem Smartphone, Tablet oder Notebook anfängst oder schon etwas fortgeschrittener bist – wir helfen dir gerne weiter! Der Jugendpfleger und Gemeinwesenmitarbeiter von Biebertal stehen dir mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn du Fragen hast oder einfach Unterstützung brauchst, schau vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Angebote aus den Familienzentren Biebertal

Anmeldungen bitte unter:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/biebertal-familienzentren/index.php>



Spielplatztreffen

Genießen Sie **Kaffee, Kaltgetränke und Kuchen** und entdecken Sie tolle **Spielangebote** für Ihre Kinder.

Die **Familienzentren Biebertal** freuen sich auf Sie und Ihre Familie!

Spielplatztreff für alle Familien freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr auf verschiedenen Biebertaler Spielplätzen.

Termine:

- 15. August Fellingshausen – Spielplatz im Backenborn
- 5. September Bieber – Spielplatz Panoramaweg/Schillerstraße
- 17. Oktober Krumbach – Spielplatz Waldhausstraße
- 7. November Frankenbach – Spielplatz Lindenweg
- 5. Dezember Königsberg – Spielplatz und Gelände MZH

Bringen Sie sich gerne eine Decke und einen Kaffeebecher mit. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Erziehungsberechtigten.

Waldkita & Familienzentrum Rodheim

Jungs-Club

Für Jungs ab 8 bis 11 Jahren. Was machen wir? Geländespiele, Brettspiele, Indoor-Spiele, Geschichten vorlesen, Outdoor Aktivitäten, Singen, versch. Sportarten wie z. B. Handball, Fußball, Tischtennis (ohne Leistungsdruck!). Mit Alexander Crombach, Jonas Mörtel, Peter Klaes und Matthias Feierabend. Alle 2 Wochen, donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr.



Familienzentrum Königsberg

Kontakt: Janina Peter / Iris Blaschke
06446/9261720 oder kita-koenigsberg@biebertal.de

Wir sind umgezogen und befinden uns nun in der Schloßstraße 2 in Königsberg. Alle Angebote sind kostenfrei.



Familienzentrum Kita Sternschnuppe

„Hallo-Welt-Familiencafé“

Herzlich willkommen zum „Hallo-Welt-Familiencafé“ in Biebertal für Sie und Ihr Baby

Wann: Jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr

Wo: Kita Sternschnuppe, Gießener Str. 46, 35444 Biebertal

Wir freuen uns darauf, Sie zu einem entspannten Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Geschwisterkinder sind natürlich ebenfalls willkommen!

Hallo Welt c/o Eltern helfen Eltern e.V.

Rooseveltstraße 3, 5394 Gießen,

Tel. 06 41 / 3 86 50,

hallo-welt@ehe-giessen.de, www.hallo-welt-giessen.de

„Hallo Welt“ ist ein Angebot von „Eltern helfen Eltern e.V.“ für alle Eltern mit Neugeborenen und Kindern bis zum dritten Lebensjahr in Stadt und Landkreis Gießen in Kooperation mit der „Stiftung Hallo Welt“, einer Partnerstiftung der „Bürgerstiftung Mittelhessen“.



Notfälle/Notrufe



Zentrale Leitstelle, Tel. 06 41 / 1 92 22

Zuständig für Notrufe, Krankenwagen, Feuerwehr.

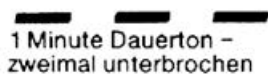
Im Notfall

Polizei - Notruf 110

Feuerwehr - Notruf 112

Rettungsdienst - Notruf 112

Sirensignale:



Feueralarm



Rundfunkgerät einschalten –
auf Durchsagen achten

Ausfall des kompletten Telefonnetzes und der Handynetze

Bei einem Komplettausfall des gesamten Telefonnetzes (auch den Notruf betreffend) über einen längeren Zeitraum (länger als 30 Minuten), werden ab sofort alle Feuerwehrgerätehäuser in den einzelnen Ortsteilen besetzt. Bei Notfällen wie Unfall, Feuer und ärztlichen Notfällen sollten Sie sich zu dem jeweiligen Gerätehaus Ihres Wohnortes begeben. Die Feuerwehr wird dann Ihren Notruf per Funk weitergeben.

Feuerwehrgerätehäuser:

Rodheim: Mühlbergstraße 9

Bieber: Rimbergstraße 15
Vetzberg: Burgstraße 6 (bitte hinteren Eingang benutzen)
Fellingshausen: Industriestraße 2 a
Königsberg: Am Eckartsrot 3
Frankenbach: Erdaer Straße 21
Krumbach: Zum Wilsberg 5

Bitte beachten Sie, dass diese Regelung nur für Notfälle gilt und nicht missbraucht werden darf.

Hausnotruf

Johanniter Unfallhilfe e.V. – Hausnotruf

Regionalverband Mittelhessen

Info – Beratung – Terminvereinbarung

Service-Telefonnummer:

0800 7 23 73 77 (kostenlos)

Medizinische Versorgung



Apotheken-Notdienst

Internet unter: <http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche>

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten und für den Notfall, **Telefon 116 117**:

Mo. und Di. 19.00 bis 7.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 7.00 Uhr

Do. 19.00 bis 7.00 Uhr

Fr. 14.00 bis 7.00 Uhr

Sa., So., Feiertage 7.00 bis 7.00 Uhr

ÄBD-Zentrale Gießen

Adresse: Universitätsklinikum Gießen und Marburg
Klinikstraße 33, 35392 Gießen

Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale:

Montag 19.00 bis 24.00 Uhr

Dienstag 19.00 bis 24.00 Uhr

Mittwoch 14.00 bis 24.00 Uhr

Donnerstag 19.00 bis 24.00 Uhr

Freitag 14.00 bis 24.00 Uhr

Samstag 7.00 bis 7.00 Uhr

Sonntag 7.00 bis 6.00 Uhr

Feiertage/Brückentage 7.00 bis 7.00 Uhr

Erreichbarkeit der ÄBD-Zentrale:

Einzugsgebiet Biebertal – Gießen: 9 Km, 17 Min.

Ärztlicher Notdienst Lahn-Dill Nord

Zuständig für die Arztpraxen:

Dr. Hornung, Hohenahr – Dr. Warnstedt-Hornung, Hohenahr –
Dr. Nathalie Striegel, Hohenahr – Dr. Krekeler, Bischoffen

Sitz: Dillenburg, Lahn-Dill-Kliniken, Rothebergstraße 2

Kontaktaufnahme über Notruf-Nr. 116 117.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Gießen in den Räumen
im UKGM Gießen (Uniklinik Gießen Ebene 0 – ÄBD), Klinik-
straße 33, 35392 Gießen

Öffnungszeiten:

Montag –

Dienstag –

Mittwoch 16.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag	–
Freitag	16.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag	9.00 bis 20.00 Uhr
Feiertage/Brückentage	9.00 bis 20.00 Uhr

Wir sind natürlich auch außerhalb dieser Öffnungszeiten für Sie und Ihr Kind da.

Der allgemeine Ärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich in den gleichen Räumlichkeiten. Sie erreichen uns telefonisch unter der bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117.

Diakoniestation Biebortal

Gießener Straße 46, 35444 Biebortal, Telefon 0 64 09 / 30 38

Ambulanter Pflegedienst für die Ortschaften Rodheim, Bieber, Vetzberg, Königsberg, Fellingshausen, Krumbach und Frankenbach

Zahnärztlicher Notdienst

Leitstelle Lahn-Dill, Telefon 0 18 05 / 60 70 11

Service-Nummer gebührenpflichtig, 14 ct./Min. Deutsches Festnetz, Mobilfunknetz max. 42 ct./Min.

Augenärztlicher Notdienst

Augenklinik, Telefon 06 41 / 9 85-4 64 44

Gift-Informationszentrum

Tel. 0 61 31 / 1 92 40

Hebammenhilfe

– Hebammenpraxis LUNA Wettenberg/Biebortal, H. Erkes, Tel. 06 41 / 87 78 01 60 – *Geburtsvorbereitung, Rückbildungsgymnastik, Baby-massage, Schwangerenvorsorge und -beratung, Wochenbettbetreuung*

Telefonische Beratung:

– Regina Rothensee (Hebamme), Telefon 0 64 46 / 92 16 20

Tierärztlicher Notdienst

Für Kleintiere:

Tierarztpraxis Im Westpark, Dr. Lisa Nikolai,
Telefon 06 41 / 96 61 09 50,
Westpark 7, Wettenberg

Für Kleintiere:

Tierärztliche Praxis Dr. med. vet. E. Gielen,
An der Hardt 2, (Gewerbegebiet Rodheim),
Telefon 0 64 09 / 80 47 77.

Für Kleintiere:

Tierarztpraxis Hinterland, Frau Tina Wagner-Winter,
Rodheimer Straße 37, Biebortal-Fellingshausen,
Telefon 0 64 09 / 6 62 31 20

Wichtige Rufnummern



Zuständigkeiten für Wasser, Abwasser, Straßenlampen in der Gemeinde Biebortal

Bei Problemen in der **Abwasserentsorgung** wenden Sie sich bitte direkt an folgende Rufnummer: **01 51 / 10 61 04 08**

Bei Problemen in der **Wasserversorgung und Rohrbrüchen** wenden Sie sich bitte direkt an folgende Rufnummer: **01 71/3 51 67 54**

Bei Problemen und Fragen zur **Wasserversorgung im Ortsteil Krumbach** wenden Sie sich bitte direkt an den „Zweckverband

Mittelhessische Wasserwerke“: **Tel. 06 41 / 9 50 60**

Defekte Straßenlampen können bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel. 0 64 09 / 69-0 oder als E-Mail unter info@biebertal.de gemeldet werden.

Strom- und Gasversorgung

EnergieNETZ Mitte

Kundenservice 0800 / 32 505 32

Entstörungsdienst

– Strom 0800 / 34 101 34
– Gas 0800 / 34 202 34

Tel.-Nr. Großsporthalle

Telefon 01 70 / 4 51 22 71

Wochenenddienstbereitschaft des Hessischen Forstamtes Wettenberg

Informationen über die Rufbereitschaft an dienstfreien Tagen unter der Rufnummer: 06 41 / 46 04 60-0

Tierkörperbeseitigung: Telefon (0 62 56) 85 20

Sonstige Öffnungszeiten



Bücherei Biebortal

www.buecherei-biebertal.de

Die Bücherei in der neuen Schule muss wegen angekündigter Bauarbeiten vom 14. Juli bis 14. August 2025 in den Ferien geschlossen bleiben.

Die Ausleihfristen verlängern sich entsprechend.

Wochenmarkt

Wochenmarkt in Fellingshausen

Donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle/Bürgerhaus.

Aktuelle ergänzende Informationen zum Wochenmarkt in Fellingshausen werden jeweils in der Rubrik „Vereinsnachrichten“ unter OT Fellingshausen veröffentlicht.

Schutzhütten



Nutzung der Schutzhütten in Biebortal

Es wird darauf hingewiesen, dass an den Schutzhütten der Gemeinde Biebortal in Fellingshausen, Rodheim-Bieber, Frankenbach und Königsberg keine Müllgefäße zur Verfügung stehen.

Der angefallene Müll ist somit vom Nutzer selbst zu entsorgen.

Vergabe der Schutzhütte „Sandkaute“, OT Fellingshausen

Die Vergabe der Schutzhütte „Sandkaute“ im OT Fellingshausen wird weiterhin durch die „Interessengemeinschaft Sandkaute“ vorgenommen. Ansprechpartner für die Schutzhütte „Sandkaute“ sind die Herren

– Dieter Stamm, Am Nordend 1 a, Tel. 0 64 09 / 27 94 und
– Burkhard Schmidt, Am Großacker 9, Tel. 0 64 09 / 97 56
der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Fellingshausen.

Vergabe der Schutzhütte OT Königsberg

Die Vergabe der Schutzhütte im OT Königsberg wird durch die „Vereinsgemeinschaft Königsberg e.V.“ vorgenommen. Ansprechpartner ist Herr

– Guido Rothe, Bergstraße 53, Tel. 0 64 46 / 92 12 60, E-Mail: g.rothe@vg-königsberg.de

Kirchliche Nachrichten



Wochenspruch

5. Sonntag nach Trinitatis

Denn aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Epheser 2, 8

Diakoniestation Biebertal

Gießener Straße 46, Tel. 0 64 09 / 30 38

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 14.00 Uhr

Spendenkonto:

IBAN: DE73520604100304100190, BIC: GENODEF1EK1

Dienstbereit für die Ortschaften:

Rodheim, Bieber, Vetzberg, Königsberg, Fellingshausen, Krumbach und Frankenbach

Pflegedienstleitung:

Schwester Susanne Schröder,

Tel. 0 64 09 / 30 38

Für pflegerische Notfälle außerhalb unserer Bürozeiten erreichen Sie uns unter der Nummer: 01 71 / 7 68 54 16

Tag- und Abenddienst:

Von Montag bis Sonntag sind wir für Sie dienstbereit.

Evangelische Kirche in Biebertal

Gemeindebüro

Silke Hüttel, Simone Rink und Doris Krauskopf-Hortig

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Telefon: 0 64 09 / 6339

E-Mail: kirchengemeinden.biebertal@ekhn.de

Homepage: www.biebertal-evangelisch.de

E-Mail: Kirchengemeinden.Biebertal@ekhn.de

Gottesdienste:

Sommerkirche

Samstag, den 19. Juli 2025 – 5. So. n. Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst in Heuchelheim

Sonntag, den 20. Juli 2025 – 6. So. n. Trinitatis

11.00 Uhr Kirmesgottesdienst im Festzelt in Rodheim

Sonntag, den 27. Juli 2025 – 7. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Schutzhütte in Bieber

18.00 Uhr Gottesdienst in Fellingshausen

Veranstaltungen/Ankündigungen

• Friedensgebete

Seit dem Ausbruch des Kriegs in der Ukraine kommen Gläubige in Biebertal in ökumenischer Verbundenheit am letzten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr zusammen, um gemeinsam für den Frieden zu beten. Seit dem neuen Jahr beteiligt sich auch die Ev. Martinskirchengemeinde Heuchelheim daran.

Wir laden dazu herzlich zum nächsten Friedensgebet am **27. August 2025 in der Ev. Kirche in Kinzenbach** ein.

• Gospel-Workshop im Nachbarschaftsraum an Bieber und Dünsberg

Der Nachbarschaftsraum der ev. Kirchengemeinden an Bieber und Dünsberg lädt herzlich ein zu seinem 1. Gospel-Workshop.

Am 26. und 27. September 2025 werden unter der Leitung von Kai Lünemann (Osnabrück) unterschiedliche Gospel-Arrangements für gemischten Chor, teils mit Soli, erarbeitet. Notenkenntnisse sind dafür vorteilhaft, aber nicht zwingend erforderlich.

Geprobt wird im ev. Gemeindehaus in Rodheim. Die eingeübten Songs werden dann in einem Konzert am Samstag, dem 27. 9., um 15.00 Uhr in der Heuchelheimer Kirche präsentiert.

Teilnehmende zahlen 35,- €, Ermäßigungsberechtigte 30,- €.

Für die Mittagspause am Samstag kann eine Portion sättigende Suppe (vegetarisch oder nicht-vegetarisch; mit Brot und Obst) für 8,- € bestellt werden.

Anmeldung am einfachsten über den nebenstehenden QR-Code:

oder schriftlich an: Ev. Gemeindebüro – Pfarrgasse 17 – 35444 Biebertal

oder per Mail an: Kirchengemeinden.Biebertal@ekhn.de

Die Anmeldung ist nur gültig mit Überweisung des Teilnahmebeitrags auf folgendes Konto: *Ev. Regionalverwaltung Oberhessen, Ev. Bank, IBAN DE38 5206 0410 0004 1001 90*. Bitte unbedingt Verwendungszweck angeben: *GWS 2025, RT 6630, Aobj. 021000, Name des Teilnehmers*

Ihre Anmeldung wird nicht bestätigt; sollte der Workshop ausgebucht sein, erhalten Sie eine Absage

Weitere Infos erhalten Sie bei Pfr. Torsten Böhm: 0 64 09 / 80 80 383 oder 01 62 / 4 26 01 04, Torsten.Boehm@ekhn.de

WhatsApp-Kanal – „Evangelisch an Bieber und Dünsberg!“

All unsere Gottesdienste, Angebote und Veranstaltungen senden wir Ihnen auch direkt auf Ihr Smartphone – per WhatsApp-Kanal!

Scannen Sie einfach den QR-Code und treten Sie dem Kanal „Evangelisch an Bieber und Dünsberg“ bei und erhalten Sie Veranstaltungshinweise und Aktuelles direkt in ihre Hosentasche!

Offene Kirchen Rodheim und Königsberg

Tritt ein! – Die Rodheimer und Königsberger Kirchen sind offen ...

Durchatmen, auftanken. Einfach nur da sein. Endlich mal Ruhe haben. Beten. Gott nah sein. In Gedanken schwelgen. An jemanden denken. Sich für Architektur und Geschichte interessieren. Fernab von der hektischen Betriebsamkeit des Alltags ist dies in der

– **Rodheimer Kirche:** im **Sommerhalbjahr** montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags **ab 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

– **Königsberger Kirche:** donnerstags in der Zeit **von 13.00 bis 15.00 Uhr**

möglich.

Fellingshausen

Bücherei Fellingshausen – Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 15.00 Uhr

20.00 – 21.00 Uhr

Freitag: 17.00 – 18.00 Uhr

An Feiertagen, Brückentagen sowie in den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

E-Mail: Ev.Buecher.Fellingshausen@t-online.de



Wir haben einen Bücherschrank bestückt mit neuwertigen Kinder- und Erwachsenenbüchern und laden alle ein, sich zu bedienen außerhalb der Öffnungszeiten der Bücherei. Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen. Die Anleitung ist vor Ort am Gemeindehaus in Fellingshausen, Pfarrstraße 5 neben dem Kindergarten.

Frankenbach

Das **Kirchencafe Frankenbach** startet die Saison mit einem **Sommerfest** am 20. August 2025 auf der Familienwiese am ev. Gemeindehaus. Mit musikalischer Begleitung bei Kaffee und Kuchen, sowie Kaltgetränken wollen wir mit Euch einen schönen Nachmittag verbringen. Jeder ist herzlich willkommen.

Das **Kirchencafe-Team Frankenbach** lädt am 17. September 2025 zum **Ausflug** nach Amorbach im Bayerischen Odenwald (auch Schmuckstücken genannt) ein. Gemeinsames Mittagessen in einem sehr schön gelegenen Landgasthof. Besichtigung des Kloster Amorbach, das ehem. Benediktinerabtei. Orgelspiel in der Abteikirche nur für unsere Reisegruppe. Nach dem Kaffeetrinken in einem gemütlichen Café treten wir die Heimreise an. Abfahrt 10.30 Uhr an der ehem. Metzgerei in Frankenbach, Rückfahrt ca. 18.00 Uhr. Anmeldungen unter Telefonnummer 06446-6632 oder 499 oder 6446. Teilnahme für jedermann. Wir freuen uns auf Eure Anmeldung!

Kontakte:

Verkündigungsteam:

Pfarrer Manuel Eibach

Tel.: 0 64 09 / 13 27

E-Mail: manuel.eibach@ekhn.dez

Pfarrer Daniel Schweizer

Tel.: 0 64 09 / 66 00 43

Mobil: 01 63 / 7 22 39 50

E-Mail: Daniel.Schweizer@ekhn.de

Pfarrer Torsten Böhm

Tel.: 0 64 09 / 80 80 383

Mobil: 0162 / 4 26 01 04

E-Mail: torsten.boehm@ekhn.de

Pfarrerin Miriam Seidel

– Zur Zeit in Elternzeit –

Gemeindepädagoge Marc Geisler

Tel.: 01 71 / 1 24 84 03

E-Mail: Marc.Geisler@ekhn.de

Evangelische Kindertagesstätten:

Bieber:

Tel.: 0 64 09 / 76 54

E-Mail: kita.bieber@ekhn.de

Fellingshausen:

Tel.: 0 64 09 / 91 41

E-Mail: kita.fuchsbau.fellingshausen@ekhn.de

Rodheim:

Tel.: 0 64 09 / 10 13

E-Mail: kita.rodheim@ekhn.de

Vetzberg:

Tel.: 0 64 09 / 65 11

E-Mail: kita.vetzberg@ekhn.de

Evangelische Gemeinschaft Biebertal e.V.

Bornweg 7, 35444 Biebertal Rodheim-Bieber

Unsere Gemeinschaftspastorin Rahel Hofmann ist mobil erreichbar: Tel. 0178 25 65 242 oder per Mail pastorin@eg-biebertal.de

Kindergottesdienst wird angeboten für Kinder von 3-10 Jahren

Weitere Infos immer aktuell auf www.eg-biebertal.de

Samstag, 19. Juli 2025

Der Teen-Treff macht Ferien.

Sonntag, 20. Juli 2025

Kein Gottesdienst. Wir besuchen die Gottesdienste der Biebertaler Kirchengemeinden.

Mittwoch, 16. Juli 2025

Der Bibelgesprächskreis pausiert bis nach den Sommerferien.

Samstag, 26. Juli 2025

Der Teen-Treff macht Ferien.

Sonntag, 27. Juli 2025

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Freie Evangelische Gemeinde Frankenbach

Erdaer Straße 16, 35444 Biebertal-Frankenbach

www.feg-frankenbach.de

Pastor Raphael Vach

Tel. 0 64 46 / 329, E-Mail: pastor@feg-frankenbach.de

Als christliche Gemeinde steht unsere Tür allen Menschen offen. Melden Sie sich daher gerne mit ihren Glaubens- und Lebensfragen, ihren Wünschen nach Kindersegnung und Taufe. Wir hören Ihnen gerne zu.

Gottesdienste mit Kindergottesdienst (jeden Sonntag)

20. Juli 2025

10.00 Uhr Gottesdienst, mit Sören Dörr (Waymaker)

27. Juli 2025

10.00 Uhr Gottesdienst, mit Christ Spirtz (Allianzmission)

Zu den Sonntagsgottesdiensten in der FeG findet parallel für Kinder ab 4 Jahren ein **Kindergottesdienst** statt. Im Nebenraum gibt es die Möglichkeit der **Kleinkinderbetreuung** mit Videoübertragung des Gottesdienstes. Alle Gottesdienste sind auf unserer Homepage im Predigtarchiv abrufbar.

Weitere **geistliche Angebote** finden Sie auch beim Biebertaler Bilderbogen oder dem Biebertaler Mach-Mit-TV.

Kinder- & Familienangebote

Piepmätze (im Alter von 0-3 Jahren)

Donnerstag, 9.30-11.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Infos: Cornelia Vach (06446-921-538)

Pfadfinder (im Alter von 5-13 Jahren)

Freitags, 17.00 - 19.00 Uhr (nicht in den Schulferien)

Erwachsenenangebote unter der Woche

Männerhauskreis

Dienstags, alle zwei Wochen, 20.00 Uhr (Infos: Pastor Vach)

Frauenhauskreis

Mittwochs, alle zwei Wochen, 20.00 Uhr (Infos: Cornelia Vach)

Bibelgesprächskreis mit EG in der EG Rodheim (Bornweg 7)

(Pausiert in den Ferien)

Info Raphael Vach

Feuerabende – das Männerangebot:

www.feuer-abend.de

Nächster Termin: 29. August 2025, 19.30 Uhr, Pfadfindergelände

Biebertaler Friedensgebet

27. August 2025, 18.00 Uhr, Ev. Kirche Kinzenbach

Katholische Kirchengemeinde St. Anna Biebertal

Unsere Kirche in Biebertal ist täglich geöffnet.

Pfarrer Ernst-Martin Benner

Zentrales Pfarrbüro Biebertal (06409 66 28 80)

Pastoralreferentin Judith Borg (06409 66 28 823)

Sozialpädagogin Frederike Quurck

Internet: www.sankt-anna-biebertal.de

E-Mail: st.anna@biebertal.bistumlimburg.de

Bürozeiten in den Sommerferien:

Montag geschlossen (tel. erreichbar), Dienstag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 20. Juli 2025 – 16. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hl. Messe in Biebertal

11.00 Uhr Hl. Messe in Wißmar

Montag, 21. Juli 2025

- 9.30 Uhr WertVoll - Spiel und Begegnung für Babys (2 bis 18 Monate) in Biebertal
15.00 Uhr Sprachcafé in Wißmar (Pfarrsaal)
19.30 Uhr Chor „Tonsprünge“ in Dorlar
20.00 Uhr Spielraum in Wißmar (Pfarrsaal)

Donnerstag, 24. Juli 2025

- 9.00 Uhr Hl. Messe in Biebertal (Pfarrsaal), anschl. Frühstück

Freitag, 25. Juli 2025

- 10.00 Uhr WertVoll - Spiel und Begegnung für Babys (2 bis 18 Monate) in Wißmar
15.00 Uhr Offener Spielenachmittag für Kinder (1 bis 3 Jahre) in Biebertal

Sonntag, 27. Juli 2025 – 17. Sonntag im Jahreskreis

- 9.00 Uhr Hl. Messe in Odenhausen
11.00 Uhr Hl. Messe in Biebertal

Aus unserem Familienzentrum ANNI:

WertVoll – Spiel und Begegnung für Babys (2 bis ca. 18 Monate) mit Eltern, kostenlos und ohne Anmeldung
Montags 9.30 – 11.00 Uhr im Pfarrsaal in Rodheim,
Freitags, 10.00 – 11.30 Uhr im Pfarrsaal in Wißmar

Offener Spielenachmittag für Kinder („Krabbler“/1 Jahr – 3 Jahre) mit Eltern, kostenlos und ohne Anmeldung
Freitags, 15.00 – 16.30 Uhr im Pfarrsaal in Biebertal

Mehr Informationen unter www.fiz-anni.de.

Neuapostolische Kirche

Gemeindeverbund Gleiberger-Land

- **Gemeinde Biebertal-Krumbach, Waldhausstraße 6**
- **Gemeinde Wettenberg-Wißmar, Hinter dem Hof 22 / Ecke Ruttershausener Straße**

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten in Biebertal-Krumbach und in Wettenberg-Wißmar in unseren offenen Kirchen. Alternativ und parallel wird deutschlandweit eine zentrale Video-Gottesdienst-Übertragung per YouTube angeboten unter: <http://www.nak.tv>. Wir wünschen Ihnen und euch eine von Gott behütete Zeit und seinen Segen.

Sonntag, den 20. Juli 2025

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Krumbach

Mittwoch, den 23. Juli 2025

- 20.00 Uhr Gottesdienst mit Evangelist Jürgen Damster in Krumbach

Interessantes und Aktuelles über uns finden Sie im Netz unter <http://bit.ly/nak-biebertal>, sowie bei nac.today und www.nak-west.de

Neuapostolische Kirche Westdeutschland

für die Ortsteile aus den Einzugsgebieten Biebertal-Königsberg und Hohenahr finden Sie die gemeinsame Neuapostolische Kirche in Hohenahr-Erda, Am Beerengraben 8/Ecke Lückweg.

Die nächsten örtlichen Gottesdienste sind am:

Sonntag, den 20. Juli 2025

- 10.00 Uhr Örtlicher Gottesdienst in Hohenahr-Erda

Mittwoch, den 23. Juli 2025

- 20.00 Uhr Gottesdienst in Biebertal-Krumbach

Zu den Gottesdiensten sind alle herzlich willkommen. Wem der Besuch von Präsenzgottesdiensten nicht möglich ist, für den bietet die Neuapostolische Kirche parallel zentrale Videogottesdienste per YouTube unter www.nak.tv an.

Neuigkeiten über die Kirche örtlich und weltweit finden sich unter www.nak-giessen.de sowie www.nak-west.de.

Jehovas Zeugen Biebertal

Versammlung Biebertal, OT Fellingshausen, Am Weidenborn

Am 20. Juli 2025 wird per Video-Konferenz und auch wieder im Gemeindesaal in Fellingshausen, Am Weidenborn 5 ein Vortrag gehalten. Thema: **Bleibt stehen und seht, wie Jehova euch rettet.**

Verfolgen Sie unser biblisches Schulungsprogramm auch jeden Donnerstag von 19.15 bis 21.00 Uhr mit.

Bibellesen: Sprüche 22. Zugangsdaten für die Konferenz auf Anfrage.

Weitere Infos:

www.jw.org, Tel. Nr. 06446/1523, fr.brueck@gmx.net

Vereinsnachrichten



Biebertal

Aktionsbündnis „Biebertal für Vielfalt und Demokratie“

Herzliche Einladung zum Konzert am Nachmittag mit Monyana Mole (Afro-Soul u. - Pop)

Die Veranstaltung findet statt am **Sonntag, 3. August 2025, um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Rodheim**. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich zum Thema „Vielfalt und Demokratie“ in Biebertal auszutauschen. Für Getränke und Knabberzeug ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Das örtliche Aktionsbündnis, das im vergangenen Jahr die Open-Air Veranstaltung am Rathaus vorbereitet hatte, freut sich über viele Besucherinnen und Besucher!

Für das Aktionsbündnis

Thomas Prochazka und Thorsten Thomas

Archäologie im Gleiberger Land e.V.

**Archäologie-Museum „KeltenKeller“, Mühlbergstr. 9
Gemeindeverwaltung, linke Gebäudeseite, 35444 Biebertal**

Am Sonntag, dem 20. Juli 2025, ist das Museum von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Unser Museum ist jeweils am **1. und 3. Sonntag** im Monat geöffnet. Sonderführungen im Museum und zu den Grabungsstätten sind nach Absprache jederzeit möglich.

Der Vorstand

Bürgerhilfe Biebertal

Generationen-Dialog – Termine 2. Halbjahr 2025

Die unterschiedlichen Generationen leben zwar in der gleichen Welt ... und leben dennoch in sehr verschiedenen Kontexten. Wenn nun junge wie lebenserfahrenere Menschen in einen Austausch kommen und über Wesentliches – nämlich über sich und ihre Erfahrungen – sprechen, wird es für beide Seiten eine bereichernden Erfahrung. Der Generationendialog soll da etwas ermöglichen und Gelegenheiten bieten. Die ausgewählten Themen haben als Impulse vor allem Einladungsscharakter, um den Einstieg ins Gespräch zu erleichtern.

Wir reden miteinander im Gemeindehaus der ev. Kirche Krumbach, Marburger Straße 12; jeweils am letzten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr.

Wenn Sie diese, ähnliche oder eigene Themen auch in Ihrem Ortsteil erleben möchten, sprechen Sie uns bitte per Mail an: kontakt@buergerhilfe-biedertal.de.

Nach der Sommerpause im Juli sprechen wir über folgende Themen:

26. August: Was ist das Gewissen? Welche Auswirkungen hat es auf unser Handeln? – Prof. Dr. K. W. Müller spricht über dieses komplexe Thema, das Soziologie, Theologie, Ethnologie und Psychologie umfasst. Er hat sich Jahrzehnte damit beschäftigt, bevor er seine Forschungsergebnisse in einer wissenschaftlichen Arbeit zusammenfasste.

23. September: Lernen – Welchen Einfluss hat die Natur? – An diesem Abend beschäftigen wir uns mit einem Vortrag von Prof.

Dr. Dr. M. Spitzer zu Lernumgebungen und seinem Einfluss auf Stress und die hinterlassenen Spuren im Gehirn.

28. Oktober: Alternative Wohnformen: Senioren-WG – Barbara Lindemann, Vorsitzende von „Für-dich-da“ e.V., berichtet über Erfahrungen in einer großen und einer kleinen Senioren-Wohn-gemeinschaft. Warum gerade im ländlichen Raum kleine, famili- enähnliche Einheiten in bekannter Umgebung – in Bezug auf Le- bensqualität, Kosten und Wohnraumfragen sinnvoll sind?

25. November: Wie es im Gehirn so zugeht, wenn man älter wird. – An diesem Abend setzen wir uns mit einem Vortrag des Neurobiologen von Prof. G. Hüter auseinander. Wie lässt sich De- menz vorbeugen? Wie kommt es zu Verwicklungen, die später Entwicklungen erfordern? Doch entwickeln kann man sich nur, wenn man das will.

„GEMEINSAM in Biebertal“

ist ein **Nachbarschaftshilfe-Projekt**, das die Bürgerhilfe Bieber- tal, in Kooperation mit dem Freiwilligenzentrum Gießen und der Gemeinde Biebertal, auf den Weg gebracht hat. **Flexibel in der Zeitgestaltung** besuchen ehrenamtliche Freizeitpat/innen mo- bilitätseingeschränkten Menschen und bringen Abwechslung in das Leben. Gemeinsam etwas erleben: Spaziergehen, Kaffee trinken, Schach spielen, Musizieren, Bekannte besuchen oder was auch immer Beiden Freude macht.

Damit **passende Matches** mit gemeinsamen Interessen zusam- menkommen, führt die Koordinatorin **Eva Weidenfeld** Vorgesprä- che mit Ehrenamtlern wie Interessent/innen. **Kontakt bitte über Mail: gemeinsam@freiwilligenzentrum-giessen.de oder tele- fonisch: 0641-97 22 54 24.**

Nach einem **Einführungs-Workshop** starten die Ehrenamtlichen **gut vorbereitet**, versichert und informiert in ihren Einsatz. Auch später wird man **nicht allein gelassen**; immer wieder gibt es **Aus- tauschmöglichkeiten** oder bei Bedarf fachliche Supervision.

Einsamkeit, ganz anders als Alleinsein, ist ein krankmachender Zustand, der frühzeitig überwunden werden sollte. Das erfordert Mut, aber eben auch Mitmenschen – die mitfühlend vorausahnen können, dass auch sie selbst irgendwann Betroffene sein könnten. Einsamkeit ist definiert als eine wahrgenommene Diskrepanz zwi- schen den gewünschten und den tatsächlich vorhandenen sozia- len Beziehungen eines Menschen. Man kann also auch im Zu- sammensein mit Menschen einsam sein. Von Betroffenen wird die Situation als schmerzhaftes Gefühl erlebt, da tatsächlich das Schmerzzentrum im Gehirn aktiviert wird. Entsprechend helfen tatsächlich **Schmerzmittel**; die aber mit ihren Nebenwirkungen nicht ungefährlich und hier nun wirklich nicht als Therapie ge- eignet sind. Entgegen vielfältiger Werbeversprechen werden mit Schmerztabletten und -Cremes, lediglich das Wahrnehmen der zur Korrektur auffordernden Signale betäubt.

Ausgeschlossen bei den Besuchen der sich ehrenamtlich Enga- gierenden sind: Haushaltshilfe, Gartenpflege etc. oder gar pflege- rische Maßnahmen! All das soll Profis überlassen bleiben:

Für **Haushaltsunterstützung** wenden Sie sich bitte an die **BeKo** Beratungs- und Koordinierungsstelle für ältere und pflegebe- dürftige Menschen in der Stadt und im Landkreis Gießen, Kleine Mühlgasse 8, 35390 Gießen; Mo. - Fr. ab 8.30 Uhr; Telefon 0641- 979009-0, E-Mail: seniorenberatung@beko-giessen.de; Web: <https://www.beko-giessen.de/angebotssuche.html>.

Hiesige **Pflegedienste** sind die **Diakoniestation Biebertal**, Gießener Straße 46 in Rodheim, Telefon: 06409 - 3038, E-Mail: diakoniestation-biebertal@ekhn-net.de, Web:: <https://www.dia- koniestation-biebertal.de>, oder die **Bunten Hummeln**, Burgstra- ße 13 A, Vetzberg, Telefon 06409- 6611712, E-Mail: info@bun- te-hummeln.de, Web: www.bunte-hummeln.de

Sie können sich in Biebertal aber auch an unsere **Geragogin** wen- den: Xanthoula Kienholz, Mühlbergstraße 9 in Rodheim wenden; Mobil 0160 - 96 29 43 54; E-Mail: xkienholz@biebertal.de

Volksbank Mittelhessen – Vorsorgelotsen – Vermittlung von aller- lei Diensten und Netzwerken: Frau Martina Mulch-Leidich, Neue Mitte 26, 35415 Pohlheim, Telefon 0641/7005-206040, E-Mail: martina.mulch-leidich@vb-mittelhessen.de, Web: <https://www.vb-mittelhessen.de/privatkunden/vorsorgelotse.html>

Förderverein der Bücherei Biebertal e.V.

www.buecherei-biebertal.de

Lesung mit Sandra Lüpkes im Gail'schen Park

Am **Dienstag, 5. August 2025**, veranstaltet die Bücherei Biebertal im Gail'schen Park um **19.00 Uhr** eine Lesung mit der Bestseller- autorin **Sandra Lüpkes**, die aus ihrem erfolgreichen Roman **Das Licht im Rücken** liest.

Es ist die Geschichte über die Familie hinter der revolutionären Leica-Kamera. Ernst Leitz, Sohn des Leitz-Werkgründers, treibt gegen alle Widerstände die Produktion einer neuartigen Klein- bildkamera voran. Er sieht darin riesiges Potenzial. Nach der Machtübernahme der Nazis steht er allerdings vor dramatischen Entscheidungen. Kann man in Zeiten wie diesen ein erfolgreicher Unternehmer sein – und menschlich bleiben? Seine Tochter Elsie hat das Zeug, die Firma zu übernehmen. Aber die Brüder werden ihr vorgezogen. Doch statt in der ihr zugedachten Frauenrolle zu verkümmern, wagt Elsie den Schritt nach vorn. Als die Enteignung der Leitz-Werke durch die Nazis droht, bietet sie dem Unrechts- system die Stirn – und macht sich mächtige Feinde ...

Beginn ist um 19.00 Uhr auf dem Platz neben der Villa. Bei schlech- tem Wetter findet die Veranstaltung im kleinen Saal des BGH Ro- dheim statt.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Gewerbeverein Biebertal e.V.

Montag, 21. Juli 2025, ab 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf den gemeinsamen **Frühshoppen** mit Fassan- stich auf der Kirmes in Rodheim am kommenden Montag. Wir ha- ben wie alljährlich wieder 2 Tische im Festzelt reserviert.

Wenn einer unserer Mitgliedsbetriebe einen eigenen Tisch reser- vieren will, hier sind die Kontaktdaten der Kirmesburschen- und Mädchen Rodheim e.V.: E-Mail kirmesinrodheim@yahoo.de oder te- lefonisch bzw. per WhatsApp unter der Mobil-Nr. 0176/47042028.

Donnerstag, 28. August 2025, ab 17.30 Uhr

Unsere nächste **Vorstandssitzung** findet bei unserem Vereinsmit- glied Laura Casagrande bei „Eis da Toni“ auf der Steinmühle in Bieber statt. Eingeladen sind auch interessierte Vereinsmitglieder, die sich gerne in die Vorstandsarbeit einbringen wollen!

Der Vorstand

Verein für Deutsch-Französische Freund- schaft Biebertal e.V.

Freunde und Freundinnen des Vereins für Deutsch-Französische Freundschaft,

am Freitag, dem 25. Juli feiert Wetzlar sein legendäres Weinfest und dieses Jahr sein 65. Jubiläum der Partnerschaft mit Avignon. Es werden u.a. auch Weine aus einigen Partnerstädten in der Pro- vence angeboten. Das wollen wir vom Vorstand zum Anlass neh- men, einen vernünftigen Abend mit Mitgliedern und Freunden in Wetzlar zu verbringen.

Zur Kontaktaufnahme könnt Ihr gerne folgende Nummer wählen: 0160-90282718.

Auf einen schönen gemeinsamen Abend freut sich:
der Vorstand

Rodheim-Bieber

Freiwillige Feuerwehr Biebertal-Rodheim 1906 e.V.

Aktuelle Infos, Veranstaltungen, Mitgliedschaft, Kontakt zum För- derverein unter:

www.feuerwehr-rodheim.de.

Heimatverein Rodheim-Bieber e.V.

www.heimatverein-rodheim-bieber.de

Aktuelle Ausstellung:

Sonderschau „Fotonachlass Toni Zettl“ im Heimatmuseum. Geöffnet sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr und n. V. Außerdem wird über den Fund einer Zeitkapsel informiert, die bei Abbrucharbeiten (des alten Saals) auf dem Anwesen der Metzgerei und Gastwirtschaft Wilhelm Bender (zuletzt Friedel Listmann) entdeckt wurde.

Tag des offenen Denkmals:

Am Sonntag, 14. September 2025, ist das kleine „Bieberlies-Museum“ im Eisenbahn-Waggon von 1907 geöffnet, ab 11.00 Uhr. Mit Traktorenschau. In Planung ist außerdem ein Vortrag zur historischen Leichenkutsche auf dem Bieberer Friedhof. Die Leichenkutsche wurde 1909 von der Rodheimer „Spar- und Leihkasse“ der Gemeinde gestiftet – und war bis 1970 in Gebrauch. Erinnert wird an die alte Trauer- und Bestattungskultur in den Dörfern und den Friedhof als Kulturdenkmal.

Vorankündigung:

Sonderschau Herbst/Winter: „Süßer Schlaf – Bettgeschichte(n)“ ab Sonntag, 21. September 2025, im Heimatmuseum. Zur hessischen Kulturgeschichte des Bettes und des Schlafens.

Der Vorstand

Jahrgang 1941 Rodheim/Vetzberg

Anlässlich unseres letzten Stammtisches wurde mehrfach der Wunsch geäußert, wieder einmal den **Frühschoppen der Rodheimer Kirmes** aufzusuchen. Nachdem dies allgemein begrüßt wurde, haben wir vereinbart, uns am kommenden **Montag, dem 21. Juli 2025, um 11.30 Uhr, im Kirmeszelt** zu treffen. Es wäre schön, wenn recht viele Mitglieder unserer Jahrgangsvereinigung diesem Aufruf folgen würden. Natürlich sind unsere Partner ebenso eingeladen.

Vorschau: Unser Stammtisch im August 2025 fällt wegen der Betriebsferien unseres Stammtischlokales aus.

Kirmesburschen und -mädchen Rodheim e.V.

Einladung zur 57. Rodheimer Zeltkirmes des Kirmesburschen und -mädchen Rodheim e.V.

Liebe Kirmesfreunde,

in diesem Jahr steht die 57. Auflage unserer Zeltkirmes an und wir wollen euch recht herzlich einladen, diese mit uns zu feiern!

Programm der Kirmes in Rodheim vom 18. bis 21. Juli 2025

Freitag, 18. Juli 2025 – Bass, Bier & Beats mit DJ Zwißelwirt (ab 21.00 Uhr)

Zum ersten Mal begrüßen wir DJ Zwißelwirt in unserem Festzelt im Rahmen der „Zwißel Kirmestour 2025“. Er wird unter dem Motto „Bass, Bier & Beats“ das Kirmeswochenende einläuten und das Zelt mit vielfältiger Musikauswahl zum Beben bringen.

Samstag, 19. Juli 2025 – Partynight und BuMs-Treffen mit „Let the Butterfly“ (ab 20.00 Uhr)

Als eines unserer Highlights am Wochenende laden wir auch dieses Jahr am Samstag zum Burschen- und Mädchenschaftstreffen ein. Musikalisch wird zum ersten Mal die Partyband „Let the Butterfly“ zu Gast sein, welche bereits in der Region durch andere Veranstaltungen bekannt ist.

Sonntag, 20. Juli 2025 – Zeltgottesdienst – Kirmesumzug und -eröffnung – Kinderkirmes

Um 11.00 Uhr findet der traditionelle Zeltgottesdienst statt.

Ab 13.00 Uhr beginnt unser Umzug durch die Straßen Rodheims. Im Anschluss eröffnen die aktiven Burschen und Mädchen unsere Kirmes. Musikalisch wird uns an diesem Tag die Stimmungskapelle „Bella Luna“ begleiten.

Am Nachmittag freuen wir uns, auch ein attraktives Programm für den Nachwuchs in Form von Hüpfburg, Eiswaagen, Karussell und weiteren Attraktionen bereitstellen zu können.

Auf Grund von neuen Vorschriften müssen wir die Route des Umzuges anpassen:

Der Umzug verläuft über die Bieberstraße in die Gießener Straße und von dort direkt die Vetzberger Straße hinauf. Über Friedhofsweg und Sonnenstraße geht es über die Grabenstraße zurück in die Fellingshäuser Straße. Von dort verläuft der Umzug den bekannten Weg „Am Mühlberg“ entlang in die Mühlbergstraße und endet im Kirmeszelt mit der Kirmeseröffnung. Turnerplatz und Gleibergstraße werden nicht mehr angelaufen. Die Kneipen „Wani“, „Kallches“ und „Bistro Joy“ werden weiterhin besucht.

Eine genaue Abbildung der Strecke ist auf unseren Social Media Kanälen zu finden und auch im Ort entlang der Strecke ausgehängen. Wir freuen uns trotz der neuen Umstände auf einen regen Besuch entlang des Umzugs.

Montag, 21. Juli 2025 – Frühschoppen mit den Kinzenbachern (ab 11.00 Uhr)

Wie jedes Jahr findet unsere Kirmes am Montag ihren Abschluss. Hierzu laden wir ab 11.00 Uhr zum „Frühschoppen“. Für die musikalische Unterstützung sorgen an diesem Tag „Die Kinzenbacher“ mit klanggewaltiger, traditioneller Blasmusik.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen und nehmen selbstverständlich gerne eure Tischreservierungen unter folgenden Kontaktdaten an:

– Mobil +4917647042028 (Schriftführer D. Prinz)

– Social Media (Facebook + Instagram)

– E-Mail: kirmesinrodheim@yahoo.de

Die Kirmesburschen und -mädchen Rodheim e.V.

SKG 1888 e.V. Rodheim-Bieber

Internetauftritt SKG 1888 e.V. Rodheim-Bieber

Die Homepage der SKG Rodheim-Bieber ist erreichbar unter: www.skg-rodheim.com. E-Mails an den Verein: info@skg-rodheim.com

Vetzberg

Kaninchenzuchtverein H335 Vetzberg

Familientag H335 Vetzberg

Wir planen für den 9. August 2025 unseren Familientag am Vereinsheim H335 in Vetzberg/Burgplatz. Um 14.30 Uhr werden wir mit Kaffee und Kuchen beginnen. Ein paar erfrischende Getränke werden uns über den Tag verteilt am Leben halten. Um ca. 18.00 Uhr ist ein Abendessen mit Speisen vom Grill, guten Gesprächen und etwas Hintergrundmusik geplant. Das Ende eines gemütlichen Tages ist für ca 21.30/22.00 Uhr angedacht.

Der Preis für Vereinsmitglieder beträgt 10,- € pro Person und 15,- € pro Person für Nichtmitglieder, Jugendliche in Begleitung eines Erwachsenen sind 5,- €. P.S.: Der genannte Preis beinhaltet alle angebotenen Speisen und Getränke.

Anmeldung bis 3. August 2025

– bei Hans- Jörg Bremer, Tel. 0 64 09 / 29 29

– oder Uwe Niemann, Tel. 0 64 09 / 78 11

Auf eure Anmeldung freut sich der Vorstand des KZV H335 Vetzberg.

Fellingshausen

Wochenmarkt in Fellingshausen

Ein Donnerstagstreff mit Marktflair

Donnerstags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf dem Parkplatz Mehrzweckhalle/BGH

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Fellingshausen, den anderen Ortsteilen und über Biebertal hinaus.

Unser Wochenmarkt immer aktuell!

Die Sommerferien haben begonnen, aber auch für viele Eltern beginnt die Urlaubszeit. **Das ist eine gute Gelegenheit unseren Wochenmarkt in Ihrer „Freien Zeit“ kennen zu lernen.** Auch ein Besuch von „Friedels-Markt-Café lohnt sich! Dort trifft man sich zu einem Plausch, man erfährt auch „Neues“ aus dem Dorf!

Unterstützen Sie wöchentlich unseren **kleinen** aber lebhaften Markt durch ihren Einkauf, denn:

„Kaufe vor Ort – sonst ist es fort!“

Eine weitere Möglichkeit zur Unterstützung unseres Wochenmarktes besteht durch den Kauf von Einkaufs-Geschenk-Gutscheinen, die Sie zu jeder passenden Gelegenheit an Freunde und Verwandte verschenken können! **„Eine schöne Geschenkidee!“** Gutscheine erhalten Sie täglich bei Helmut Mattig, Tel. 0 64 09 / 90 08.

Aber verschiedene Marktbesucher werden auch an unterschiedlichen Markttagen wegen Urlaub fehlen. Auch wenn das eine oder andere Angebot dadurch im Juli und August fehlen sollte, bleiben Sie uns trotzdem treu, damit die anwesenden Marktbesucher nicht umsonst auf Marktkunden warten!

Ihr ehrenamtliches Marktteam kümmert sich:

Marion Rentrop, Bianka Spohr, Jane Wagner, Friedel Winter, Franz Gareis, Bruno Failing und Helmut Mattig

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite = immer aktuell

<https://wochenmarkt-fellingshausen.dkcs.de>

Aktuell aus Biebertal

Namentlich (Kürzel) gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Disco-Abend war dem Jubiläum „10 Jahre Mädchenschaft“ gewidmet

Sonnwendfeier der Burschen- und Mädchenschaft „Füchse“ Fellingshausen

Fellingshausen (vm). Vom Disco-Abend anlässlich 10 Jahre Mädchenschaft, über den Festzug und das Sonnwendfeuer mit anschließendem Tanz bei volkstümlicher Musik, bis hin zum Frühschoppen war in allen Belangen das dreitägige Sonnwendfest der Burschen- und Mädchenschaft „Füchse“ Fellingshausen wieder ein voller Erfolg. „Wir freuen uns über die Zuspruch von Jung und Alt und sind stolz, mit unserer Veranstaltung seit Jahren für unser Dorf und auch die Gäste von auswärts etwas besonderes bieten zu können“, so Silas Hörr, der Vorsitzende der Burschen- und Mädchenschaft und sein Stellvertreter, Nils Crombach.

Vor einem Jahrzehnt stand der Aufnahme junger Damen in den Club nichts mehr im Wege. Diesem Ereignis war der Discoabend im Festzelt „Im Grund“ mit Faßbieranstich, heißen Rhythmen durch DJ „Zwibbelwirt“, XXL-Sektbar und Happy-Our für die Mädels gewidmet.

Angeführt von Ann-Kristin Römer als Fahnenträgerin und den 50 Burschen- und Mädchenschaftsmitgliedern bewegte sich anderntags der Festzug durchs Dorf, bei dem das Eberstädter Blasorchester Ton und Marschrhythmus bestimmten. Am Brunnen, unterm Lindenbaum im alten Ortskern gab es vor den Augen zahlreicher Zaungäste den Eröffnungstanz mit Nils Crombach und dem teuersten Mädel, Mia Gaidies. Die Kita „Fuchsbau“ Fellingshausen, die Burschen und Mädchen aus Bieber und Rodheim, die Altburschen „Vierjahreszeiten“ Fellingshausen, und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Fellingshausen schlossen sich mit Fußgruppen an. Knapp 1.000 Gäste fanden sich bei Einbruch der Dunkelheit am Festplatz ein, um das Sonnwendfeuer zu bestaunen. Im Festzelt spielten weiter die Eberstädter, bevor DJ Maxx das Ruder zur Party übernahm. Den bayrischen Frühschoppen am letzten Festtag gestalteten musikalisch die „Kirbachtaler“. Für die kleinen Gäste stand eine Hüpfburg zur Verfügung und Kinderschminken wurde angeboten.



Die Burschen- und Mädchenschaft „Füchse“, die Festkapelle, befreundete Burschen- und Mädchenschaften und Vereine aus dem Ort beteiligten sich am Festzug.
(Foto: Mattern)

Gelungenes Sommerfest auf dem Gipfel-Plateau

Dünsberg-Verein hatte eingeladen – Alleinunterhalter Gerd Albohn sorgte für ausgelassene Stimmung

Fellingshausen (kw). Das war wieder ein besonderer Event vor der Kulisse des Dünsberg-Aussichtsturmes und des Fernsehturmes: Das Sommerfest des Dünsberg-Vereins lockte zahlreiche Besucher an. Am späteren Nachmittag lag dann auch die Sonne auf dem Gipfel.

In Vertretung der ersten Vorsitzenden Kerstin March hieß der 2. Vorsitzende Cenneth Löhr die Besucher herzlich willkommen. Löhr entbot dem musikalischen Gestalter des Tages, Alleinunterhalter Gerd Albohn, der schon öfters die Gäste des Dünsberg-Vereins erfreute, ebenfalls ein Herzliches Willkommen. Der musikalische Tausendsassa spielte mit einem breiten Repertoire an aktuellen Schlagern und „Oldies“ auf, begab sich mit seinem Schifferklavier auch öfters in die Reihen der Besucher und spielte direkt vor seinem Publikum. Er sorgte für beste Stimmung. Für seine musikalischen Beiträge gab es viel Applaus und zwischendurch wurde auch mal kräftig mitgeschunkelt.

Gekommen waren auch Biebertals Bürgermeisterin Patricia Ortmann und Abordnungen der Ortsvereine Biebertals. Derweil war mit Speisen und Getränken von Hüttenwirt Thorsten Scherer und seinem Team, teilweise in schmucken Dirndl gewandert, bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Cenneth Löhr warb um neue Mitglieder im Dünsberg-Verein, wies auf die weiteren Wandertouren – Prospekte gibt es in der Gipfelraststätte – im laufenden Jahr und den 19. Dünsberg-Marathon im September hin und wünschte allen viel Freude und Spaß auf dem Gipfel.

Ein gelungenes Sommerfest. Dank galt allen, die es möglich gemacht hatten. Weitere Infos zum Dünsberg-Verein sind zu finden unter www.duensberg-verein.de.



Vor der Kulisse der Dünsberg-Gipfelraststätte spielte Gerd Albohn schwungvoll mit einem breiten Repertoire auf. (Foto: Waldschmidt)

Biebertaler Ferienspiele: „Mit den Jägern auf Ansitz“

30 Ferienspiel-Kinder nahmen Einblick ins edle Waidwerk und erkundeten die Bedeutung der Jagd und der Wildtiere

Königsberg (dm). Interessante Einblicke in das Waidwerk gewannen über 30 Ferienspielkinder bei den Biebertaler Jägern. Begrüßt wurden sie vom Vorsitzenden des Jagdverein „Hubertus“ Dieter Mackenrodt auf dem Hofgut Bubenrod in Biebertal-Königsberg, der mit etwa 30 Jagdfreunden diese traditionelle Veranstaltung wieder organisiert hatte.

Seit über 30 Jahren organisieren die Biebertaler Jäger diese beliebte Ferienveranstaltung und hatten in dieser Zeit weit über 1000 Kinder zu Besuch. Schließlich geht es darum, den Kindern nicht nur Wald und dessen Bewohner, sondern auch die wichtigen Aufgaben der Jäger nahe zu bringen.

An einem schönen Sommerabend im Juli hatten sich die Jägerinnen und Jäger redlich bemüht, ihre Passion den kleinen Gästen nahe zu bringen. Finanziell und personell unterstützt wird die Veranstaltung durch die Jagdgenossenschaft Biebertal. Daher konnte der Gastgeber Mackenrodt den stellvertretenden Jagdvorsteher Peter Seibert aus Fellingshausen auf dem Hofgut Bubenrod in Königsberg begrüßen. „Es ist gut, wenn sich die Jäger in den Naturschutz einschalten. Sie bringen ein hohes Maß an Fachkompetenz, aber auch eine große Liebe für die heimische Natur und ihre Tierwelt mit“, unterstrich Dieter Mackenrodt bei der Begrüßung. „Die Ferienspielaktion entzündet Neugierde für die fantastische Welt der Flora, Fauna und ihrer wildlebenden Tiere“, so der Gastgeber vor der herrlichen Kulisse des Hofguts in Biebertal-Königsberg.

Die Kinder wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt und erfuhren altersgerecht fachspezifische Vorträge zu den Themen:

1. Heimische Pflanzen, Bäume und Sträucher mit der Biebertaler Revierförsterin Ulrike Henrich.
2. An einer Station bauten die Teilnehmer der Ferienspielaktion gemeinsam mit Thorsten Maikranz Nicol Müller und Christian Petzold einen Hochsitz.
3. Alles zur wichtigen Hundearbeit der Jägerinnen und Jäger mit Thomas Tang und seiner Katharina.
4. Eine kleine „Waldschule“ hatten Ralf Weber und Dieter Jüttemeier am „Hubertus“ Lernort Natur Anhänger aufgebaut.

Alle Ferienspielkinder durchliefen diese vier verschiedenen Stationen mit großer Begeisterung und bauten tatsächlich im Laufe des Abends gemeinsam einen Hochsitz auf, vor dem dann das ge-

meinsame Gruppenfoto entstand. Die Biebertaler Kinder waren sehr wissbegierig, stellten Fragen über Fragen und erhielten auf alles eine Antwort. Natürlich wollten alle Kinder auch aktiv beim Hochsitzbau mithelfen und hämmerten eifrig Nägel in das Holz. Eine große Präparatesammlung und viele Hilfsmittel der Jäger waren an der aufgebauten Waldschule am Abend auf dem Hofgut zu sehen.

Am Holzkohlegrill versorgten Tobias und Mareike Müller mit Wolfpeter Briemle die 70-köpfige Personenschar mit leckeren Wildbratwürsten und kühlen Getränken.

Nach dem Essen konnte man dem eigentlichen Motto gerecht werden: „Mit den Jägern auf Ansitz“. Dazu wurden die Kinder aufgeteilt und sie zogen zu zweit mit einer Jägerin oder einem Jäger in die Biebertaler Jagdreviere, um dort auf Hochsitzen mit Ferngläsern ihre Wildbeobachtungen zu machen.

Meist Rehe, Füchse, Dachse und Hasen wurden entdeckt. Aber auch einige Wildschweine und Nilgänse. Schließlich will man den Kleinen ja etwas bieten. Fast alle Kinder hatten reichlich Anblick und beim abschließenden Lagerfeuer am Pavillon des Hofguts Bubenrod wurde auch so manches „Jägerlatein“ zum Besten gegeben. Bei Mondschein klang zu später Stunde ein schöner stimmungsvoller Abend am Lagerfeuer aus.

Dieter Mackenrodt bedankte sich bei Gutsbesitzer Martin Best für die Bereitstellung der herrlichen Freiflächen. Alle Teilnehmer erhielten aus den Händen von Dieter Mackenrodt und Dr. Michael Gaudchau für ihre bemerkenswerten Leistungen und Ausdauer im Wissen um Wald, Natur- und Wildtiere eine Jagd-Urkunde sowie einiges an Lesestoff als Erinnerung mit auf den Nachhauseweg.

Mit dieser Veranstaltung haben die Biebertaler Jägerinnen und Jäger wieder einen wichtigen Beitrag geleistet, Kinder näher an die heimische Natur und den Nutzen der Jagd heranzuführen. „Nur die Kinder, die die Natur kennen, in die faszinierende Welt ihrer Zusammenhänge eintauchen und eine persönliche Beziehung zu Pflanzen und Tieren aufbauen, werden bereit sein, sich in Zukunft ernsthaft und mit Engagement für die Erhaltung dieser einzusetzen. „Naturschutz muss im Erleben junger Menschen beginnen, damit die Entfremdung gegenüber der Natur aufgehoben wird“, so Dieter Mackenrodt, selbst ausgebildeter Waldpädagoge und Vizepräsident im Landesjagdverband Hessen.

Auch die Jagdgenossenschaft Biebertal dankte allen beteiligten Jägerinnen und Jägern für ihr Mitwirken, die Unterstützung und Bereitstellung ihrer Reviere für diese so wichtige Öffentlichkeitsarbeit. Fast alle Biebertaler Reviere hatten bei dieser Veranstaltung zum Wohle der Kinder mitgewirkt. Für die kleinen Teilnehmer war daher klar: Auf ein Neues im nächsten Jahr!



Die Ferienspielkinder und Betreuer am und auf dem mit großer Begeisterung und Freude erbauten Hochsitz.

(Foto: D. Mackenrodt)

Biebertaler Nachrichten

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Biebertal für die Ortsteile Fellingshausen, Frankenbach, Königsberg, Krumbach, Rodheim-Bieber und Vetzberg

Herausgeber: Druckerei Bender GmbH · Hauptstraße 27 · 35435 Wettenberg · Telefon 0641 984996-19 und Fax 0641 984996-20

E-Mail: biebertal@druckerei-bender.de

Bezugspreis: 34,- €/Jahr (inkl. MwSt. und Trägerlohn). Einzelpreis: 1,00 €.

Foto Titelseite oben: Werner Gruber

Bei Nichterscheinen oder falscher Wiedergabe einer Anzeige oder Mitteilung können keine Regressansprüche geltend gemacht werden. Es besteht lediglich ein Anspruch auf kostenlose Veröffentlichung in der nächsten Ausgabe.

Bei vorgegebenen HKS- bzw. Sonderfarben kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diese werden nach 4c-Euroskala gemischt, wodurch Farbabweichungen auftreten können, ebenso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Es besteht keine Verpflichtung zu einer Ersatzleistung bei entsprechenden Beanstandungen.

Nachruf

Der VdK-Kreisverband Gießen nimmt Abschied von

Siegbert Lindenberg

langjährigem Vorstandsmitglied und ehemaligem Vorsitzenden des VdK-Ortsverbands Bieber.

Mit großem persönlichen Einsatz hat er über viele Jahre die Anliegen hilfesuchender Menschen vertreten und unzählige Mitglieder tatkräftig unterstützt. Seine Herzlichkeit und sein Engagement werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

Wir fühlen uns in Gedanken mit seinen Angehörigen verbunden und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

VdK-Kreisverband Gießen

Nachruf

Wir trauern um unser Mitglied Herrn

Siegbert Lindenberg

welcher am 29. Juni 2025 verstorben ist.

Er gehörte lange Jahre unserem Verein an und war an vielen Aktivitäten der KSG immer sehr interessiert.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und Angehörigen. Wir werden Siegbert stets ein ehrendes Andenken bewahren.

KSG Bieber e.V.
Für den Vorstand
Fabio Lerch, 1. Vorsitzender

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

*Wie schön muss es erst im Himmel sein,
wenn er von außen schon so schön aussieht*
Astrid Lindgren



Herbert Rüspler

* 14. 7. 1936 † 15. 6. 2025

Von ganzem Herzen sagen wir Danke für die liebevolle und tröstende Anteilnahme.

Margot Rüspler
Sabine und Ralf Bellof
Oliver und Steffi Rüspler
und alle Angehörigen

Für die herzlichen Glückwünsche zu meinem

90. Geburtstag

bedanke ich mich bei allen Gratulanten herzlich. Ich habe mich darüber sehr gefreut. Es war für mich ein unvergesslicher Tag.

Die mir geschenkten Geldbeträge werde ich der Diakoniestation spenden.

Lilo Bender

Gartenarbeiten aller Art, Heckenschnitt, Rasenmähen, Steinreinigung, Baumschnitt, Laubreinigung, Entsorgung von Grünabfällen u. v. m., ab 30,- €/Stunde.
Michael: 01 75 9 55 90 95



Sammler sucht alte Taschen- und Armbanduhren (auch defekt), Alt-Schmuck, Ringe, Münzen, Orient-Teppiche, Eisenbahn-Loks sowie Kleider von Haushaltsauflösung usw.

Tel. 0174 - 4621635

Haus und Gartenarbeit

Vom Apfelbaum bis Zaunbau. Langjährige Erfahrung.

Tel. 01 72 / 6 76 19 68



Biete Baumfällarbeiten, Astabfuhr, Gehölzschnitte, Gartenhütten-Abriss, Entrümpelungen von Keller bis Dach, **Heckenschnitt**, rund ums Haus im Umkreis von 50 km **(Anfahrt kostenlos!!!)** **Tel. 0162 5142039**

LANDSCHAFTSGÄRTNER: Hecken/Baumschnitt-Fällung, Pflasterarbeiten, Zaunmontage, Mauerarbeiten, Rasen einsähen/Rollrasen-Verlegung/Mähen usw., kleine Reparaturen sowie Entsorgung.

Tel. 06 41 / 48 08 60 07 oder 0178 / 9 36 86 72



35435 Wettenberg Wißmar • Gartenstraße 3

info@bischoff-folierung.de

www.bischoff-folierung.de

Tel. 0 64 06- 7 67 92

48 leuchtkasten48.de

Fahrzeugbeschriftungen mit Hochleistungsfolie
Motivdruck auf Folien • Banner • Schilder
Sonnenschutzfolien für Fenster • Werbetechnik

Zahnärzte Dr. Robert Martin & Dr. Roland Martin

Georg-Philipp-Gail-Straße 4A 35444 Biebertal
www.dr-martin-biebertal.de ☎ 0 64 09 / 76 00

Wir wünschen allen unseren Patienten einen schönen Sommer und erholsame Ferien.



Die Praxis ist vom **28. 7. 2025** bis zum **15. 8. 2025** geschlossen. Wir werden ab **28. 7.** durch Dr. Reichwein (Tel. 06409 / 2008) vertreten.



Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit



100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de



Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebelert GmbH
☎ 0641 - 3 01 35 69

www.istotec.de/giebelert



Wir sind die **Profis** für Bad & Wohnen

Waldschmidt Fliesenlegermeister

**FLIESEN-
Boutique**

- Wir machen Ihre Badträume wahr
- Fliesenlegermeisterbetrieb seit über **30 Jahren**
- Auf Wunsch bieten wir Ihnen den Service **aus einer Hand** – vom ersten Beratungsgespräch bis zur Fertigstellung

35435 Wettenberg · Fohnbachstr. 26 · Tel. 0641 81597 · Fax 0641 9805498
mail@fliesen-boutique.de · www.fliesen-boutique.de



Dächer | Fassaden | Spenglerei | Reparaturen

0 1 6 3 / 9 8 7 7 1 9 6

In der Hohl 7 · 35644 Hohenahr-Erda
E-Mail: thilo-ruppert@gmx.de · www.ruppert-dach.de

Ihr
Dachdecker
vor Ort ...



Fernsehtechnik Spaar

TV, Audio, Hausgeräte, Sat

- Beratung
- Lieferservice
- Installation



Gießener Straße 27a · 35444 Biebertal
Telefon 06409 6625599 · Mobil 0179 4711423

Bodenbeläge zum Wohlfühlen

Beratung, Verkauf und Verlegung von:

- Parkett / Sanierung
- Teppichböden
- PVC- / Vinylböden
- Linoleum, Kork usw.

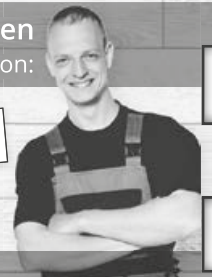
Alles aus einer Hand
vom Raumausstatter

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin.

Sven Glebe

Bodenverlegung u. Kettelservice

Biebertal · Rimbergstr. 11 · T 06409 / 9489
M 0171 / 2763594 · raumausstatter-glebe.de



**H
K
S**

HKS BECHTHOLD

Kanal TV-Untersuchung
Kanal-Rohr-Sanierung
Kanal-Dichtheitsprüfung

Haus
Kanal
Sanierung

**Rohrreinigung
Grabenlose Rohrsanierung
Baggerarbeiten**

Bachstraße 18
35435 Wettenberg

Tel.: 0 64 06 / 8 30 76 67
Mobil: 01 73 878 53 61

www.hks-bechthold.de



Ihre Spende
gibt Kindern
ein gutes
Bauchgefühl.

Helfen
Sie unter
www.dkhw.de





BESTELLSCHEIN

für ein Abonnement des Gemeindeblattes für die Gemeinde:



☐ Online
(meinwettenberg.de)

An die Druckerei Bender GmbH | Hauptstraße 27 | 35435 Wettenberg
Gläubiger-Ident-Nr. DE 19ZZZ00000055499

Hiermit bestelle ich die wöchentlich einmal erscheinenden Gemeindenachrichten bis auf Widerruf. Die Gebühren betragen zur Zeit 34,00 €/Jahr (inkl. 7 % MwSt.) je Gemeindeblatt. Unabhängig davon, ob ein Onlineangebot für das jeweilige Gemeindeblatt vorhanden ist, bleibt es bei der Jahresgebühr von 34,00 €/Jahr. Die Abbuchungen werden halbjährlich vorgenommen. (Bei Nichterhalt behalten wir uns Nachlieferung vor, eine Kündigung ist immer zum Ende des 1/2-jährlichen Abbuchungszeitraums möglich.)

Anschrift:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Ort

E-Mail

Unterschrift

Oder ganz
einfach digital
ausfüllen



SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

Ich/Wir ermächtige(n) die Druckerei Bender GmbH Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir unser Kreditinstitut an, die von der Druckerei Bender GmbH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (Vorname, Name)

Anschrift

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Mandatsreferenz (wird von der Druckerei ausgefüllt)

Ort, Datum

Unterschrift

HÖRR

Bauunternehmen

- Neubauten
- Altbausanierung
- Kanalsanierung
- Hofbefestigungen
- Einfriedigungen
- Bauwerksabdichtungen

...

Hörr Bauunternehmen GmbH
Industriestraße 9 · 35444 Biebertal
Tel. 0 64 09 - 80 87 26
www.hoerr-bau.de

Ruppert

Christoph

Dachdeckermeister
Gebäudeenergieberater

Industriestraße 11 · 35444 Biebertal · Telefon (0 64 09) 80 82 25
Telefax (0 64 09) 66 00 05 · www.dachdeckermeister-ruppert.de

Um- und Neueindeckungen von Steil- und Flachdächern
Fassadenbekleidungen • Asbestsanierung
Spenglerarbeiten • Dachdämmung
Zimmereiarbeiten, wie Vordächer, Carports oder Gauben.

**Über 6.000 Leser
jede Woche**

heuchelheim@druckerei-bender.de
biebertal@druckerei-bender.de
wettenberg@druckerei-bender.de



Tierschutzverein Gießen u. U. e.V.



Tierpatenschaft

Ein Tier glücklich machen



Tierheim Gießen
Vixröder Straße 16
35396 Gießen

Telefon: 0641 - 52251
Fax: 0641 - 54652
Mail: info@tsv-giessen.de

Wir machen Urlaub!
Von Montag, den 28.07.2025
bis Samstag, 02.08.2025.
Ab Montag, 04.08.2025,
sind wir wieder für Sie da.



Tanja Clemens
Augenoptikermeisterin



Hartmut Kötter
Augenoptiker

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09:30-13:00 Uhr und 14:30-18:00 Uhr
Sa 09:00-13:00 Uhr | Mittwoch geschlossen
35435 Wettenberg | Im Westpark 1a | Telefon 0641 94435343

Dachdeckerei Spengler



Christian Allmann
Gewerbestraße 16 · 35644 Hohenahr
Tel. 0 64 46 / 9 26 24 87 · Mobil 01 70 / 2 30 59 02
E-Mail: info@allmann-dach.de
www.allmann-dach.de



Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 10.00 bis 13.00 und
15.00 bis 18.00 Uhr
Mi.: 10.00 bis 13.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten jederzeit nach
Terminabsprache

Wenn es um Urlaub geht macht uns keiner etwas vor



TUI ReiseCenter - Cornelius Lenz
Gießener Str. 69 · HEUCHELHEIM · Tel. +49 641 962310
heuchelheim1@tui-reisecenter.de
<http://www.tui-reisecenter.de/heuchelheim1>



*Mitarbeiter/
Monteur gesucht*

FRESH-UP FÜR IHR BAD GEFÄLLIG?

Teilsanierungen sind ideal, wenn Sie Ihrem Bad in kurzer Zeit und mit wenig Aufwand einen neuen Charakter verleihen wollen.

Unser Ideenreichtum und unsere Erfahrung werden Ihnen bei Ihrem Vorhaben helfen.

Unser eingespieltes Bäderteam setzt Ihr Vorhaben zum Festpreis, mit Termin und Sauberkeitsgarantie um.

Wann sprechen wir über Ihr neues Bad?

Ihre Experten
Markus Pechanz mit dem ganzen Team

Markus Pechanz GmbH
Schützenstraße 62 b
35398 Gießen
Telefon: 06 41 / 98 01 70
www.pechanz.com

Schöne Bäder & Wärme
MARKUS PECHANZ
seit 1995

Reduzierte Sommerteile



Eckhaus Nr. 27
Mode | Wohnen | Floristik

Hauptstr. 27 · 35435 Wettenberg
Tel. 0641 49554900
Mobil 0171 6893212
www.facebook.com/eckhaus27

Geöffnet: Mi. – Fr. 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 14.00 Uhr



Steckbrief: Linde

- Arten:** Sommerlinde, Winterlinde, Silberlinde
- Aussehen:** Herzförmige Blätter, kleine gelbliche Blüten, breite Krone, hellgraue bis braune Rinde
- Maße:** 20 bis 40 Meter hoch, mächtiger Stamm möglich
- Standort:** Parks, Alleen, Wälder in Europa und Asien
- Holz:** Weiches Holz, leicht zu bearbeiten – beliebt für Schnitzarbeiten und Musikinstrumente
- Besonderheiten:**
- Die Blüten der Linde duften süß und ziehen Bienen magisch an – deshalb heißt sie auch Bienenbaum.
 - Früher war die Dorflinde Treffpunkt und Gerichtsort im Dorf.
 - Lindenblütentee wird als Hausmittel bei Erkältungen genutzt.

Holz-Windspiel

Was du brauchst:

- Dünne Äste oder kleine Holzscheiben (z. B. vom Ahorn oder anderem weichen Holz)
- Schnitzmesser (oder Bastelmesser)
- Schnur oder Naturfaden
- Bohrer oder dicker Nagel (zum Loch bohren)



So geht's:

Schneide die dünnen Äste klein oder fertige kleine Baumscheiben an.

Bohre ein kleines Loch oben in die Baumscheibe und fädle mehrere Baumscheiben an Schnüren auf oder knote die Astteile an Schnüren fest.

Hänge sie an einen Ast oder einen Holzring – fertig ist dein Ahornblatt-Windspiel!

Tipp:

Das Windspiel sieht toll am Fenster, auf dem Balkon oder im Garten aus!

Druckerei Bender GmbH, Hauptstraße 27, 35435 Wettenberg/Gießen · 06 41 / 98 49 96-0 · info@druckerei-bender.de

Aus unserer Chronik

Umbau 1956 und 1960

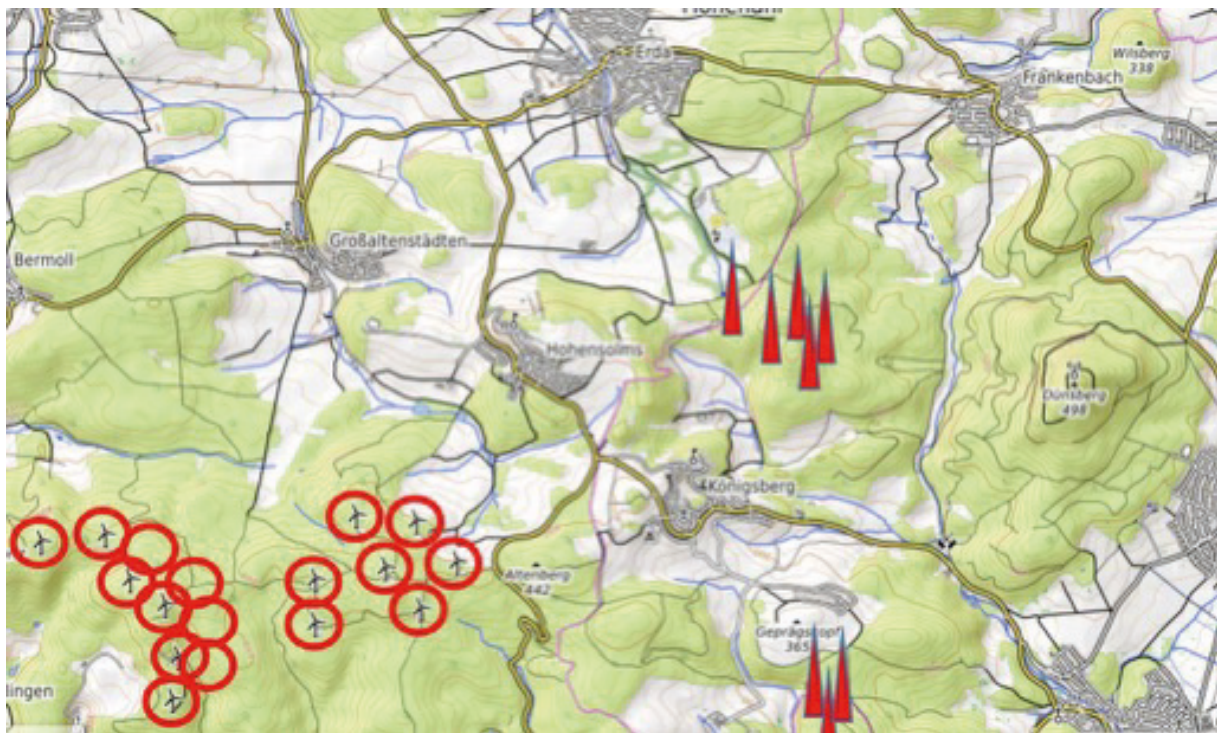
1956 erfolgte die Erweiterung des Ladengeschäftes und Veränderung der Fassade. Damit einhergehend erfolgte der Ausbau des Wohnbereiches mit Heizung, Toiletten und Bad. 1960 erfolgte eine weitere Überbauung des gesamten Hofes und der Ausbau der alten Scheune und Ställe für Büroräume und die Setzerei. In der neu geschaffenen Setzerei standen nun vier Setzgassen zur Verfügung. Die kleine Buchbinderei wurde erweitert und umfangreich mit Heft- und Falzmaschinen, Perforier- und Rillmaschinen ausgestattet.



Wir wehren uns gegen den Bau von über 266 m hohen Windkraftanlagen im Waldgebiet „Helfholz“ zwischen Erda, Königsberg und Dünsberg, weil

- das Ökosystem dieses gesunden Laubwaldes mit seinem hohen Bestand streng geschützter Tierarten zerstört würde.
- die gemeindeeigene Trinkwasserversorgung stark gefährdet wäre. Die Errichtung und der Betrieb der Windkraftanlagen könnten unsere grundwasserführenden Schichten zerstören.
- das überregionale Erholungsgebiet um den Dünsberg durch Lärmbelästigung und Blinklichter stark beeinträchtigt würde. Die geplanten Windkraftanlagen würden unseren Dünsberg weithin sichtbar überragen.
- der Abwägung zur Ausweisung des „Helfholz“ als Vorranggebiet für Windkraftanlagen eine falsche Angabe zur Windhöffigkeit zugrunde gelegt wurde.
- die Abstände zur Wohnbebauung der umliegenden Orte sehr gering sind.

Seit 2017 klagt die Gemeinde Biebertal GEGEN die Ausweisung dieses Gebietes als Standort für Windkraftanlagen.



Bürgerinitiative Königsberger Gegenwind
www.koenigsbergergegenwind.de